STADT **BRANDIS**

Ausgabe 07 / 2023
17. Juli 2023

Brandiser Stadtjournal

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz

Schulfrei mit Büchern

Buchsommer in Brandis
Die Technik schreitet voran, die Digitalisierung ist in vielen Lebensbereichen nicht mehr aufzuhalten. Wie wäre es denn dann, in den Ferien mal ein Buch zu lesen? Die Brandiser Stadtbibliothek lädt alle 11- bis 16-jährigen Leseratten und alle, die es vielleicht noch werden möchten, zum Buchsommer ein. Dafür stehen extra 50 brandaktuelle Schmöker bereit. Foto: Lupo/pixelio.de

Karussell war Highlight

Parkfest mit Spaß im Stadtpark
Vom 23. bis 25. Juni wurde im Stadtpark das mittlerweile 3. Brandiser Parkfest gefeiert. Neben bewährten Elementen wie Rummel, Livemusik und natürlich zahlreichen Aktionen von Vereinen, dem Projekt „Klang-FARBEN“ des Sächsischen Blasmusikverbandes e. V. war ein Highlight das Konzert der Band Karussell am Samstagabend. Foto: Swen Pape | Swen und Marc

Liebe Leserinnen und Leser,

dreimal Parkfest, dreimal großer Zuspruch, gutes Programm und begeisterte Besucher: Ist das Brandiser Parkfest damit schon zur Tradition geworden, die es weiterzuführen gilt?

Jein! Tradition ist dafür sicherlich noch ein zu großes Wort. Darüber, dass sich das Fest in unserem historischen Stadtpark nicht nur bewährt hat, sondern geradezu nach Fortsetzung ruft, besteht aber bei den Allermeisten Konsens. Dazu gehört der Rummel genauso so, wie ein fetziges Bühnenprogramm am Abend, der Gottesdienst am Sonntagvormittag sowie die Möglichkeit für die vielen Gruppen aus unserer Stadt, sich auf der großen Parkbühne zu präsentieren.

Der Zuspruch des Publikums mit gut 10.000 Besuchern spricht da eine deutliche Sprache. Das heißt aber bei Weitem nicht, dass man Dinge nicht auch besser machen könnte: Das Bühnenprogramm am Freitag war möglicherweise nicht nur wegen des Regens schlecht besucht. Vielleicht könnte man hier neu denken, indem man am Freitag speziell etwas für Jugendliche macht und keine Gruppe engagiert, sondern einen DJ. Vielleicht sollte man am Samstag statt eines Nachmittagsprogramms lieber zwei attraktive Gruppen am Abend auftreten lassen. Vielleicht auch noch einen Tanzboden installieren, mehr Schirme und Sitzgelegenheiten, mehr WCs – es gibt immer etwas zu verbessern. Für Ihre Vorschläge und Ideen, aber auch konstruktive Kritik sind wir sehr offen, nutzen Sie gern den Coupon im Innenteil dieses Stadtjournals.

Das Stadtfest gibt es übrigens nicht umsonst, im Gegenteil: Die Gesamtkosten belaufen sich auf über 70.000 Euro, die alleine die Stadt trägt. Die Gagen der Bands, die Security samt Zäunen und die Infrastruktur sind dabei die größten Posten. Dies ist auch der Grund, warum wir die Angebote des Schaustellers sowie die Getränkeausgabe mit dem dazugehörigen Mobiliar zentral vergeben. Das führt nicht nur dazu, dass wir durch die Lizenz Einnahmen erzielen, damit die Kosten nicht noch höher ausfallen. Es ist auch nur so garantiert, dass eine so große Besucherzahl bedient werden kann.

Wird es also ein viertes Parkfest 2024 geben? Ich hoffe es. Entscheiden wird dies aber der Stadtrat, der im Herbst über die Haushaltsmittel zu befinden hat. Überlegungen wie in Borsdorf, Eintritt für das Fest zu verlangen, halte ich im Übrigen für keine gute Idee: Ein Stadtfest sollte kostenfrei für alle Bürger und Bürgerinnen bleiben.

Ihr Arno Jesse,
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Wie weiter am Autobahnsee?
Ruhezeiten am Wochenende und an Feiertagen 3

4 3. Brandiser Parkfest begeistert Besucher
Buchsommer – noch bis 20. August mitlesen

Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Brandis 6

10 Sonne, Sommer, Sonnenschein
Juni – der Monat ...

Viel los in der Grundschule Brandis
Ein Schuljahr geht zu Ende 12

14 Aktuelles vom Tischtennis
Aktuelles von der Feuerwehr Brandis & Beucha

Aktuelle Veranstaltungen für Juli und August finden Sie auf dem KulturKalender 16

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 • info@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider

Fotos: Stadt Brandis, djd, akz-o, spp-o, beautypress.de, GPP, Fotolia, adobestock, pixabay, bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 115 (07 / 2023), Erscheinungstermin 17.07.2023 / Redaktionsschluss 28.06.2023

Die Ausgabe 08 / 2023 erscheint am 21.08.2023 (Redaktionsschluss 27.07.2023).

WIE WEITER AM AUTOBAHNSEE?

Idyllisch ist es am Albrechtshainer See – im Volksmund Autobahnsee genannt – mit viel Grün und ruhigem Wasser. Vor allem im Sommer wird er viel zum Baden und Ausruhen genutzt. Um dessen Potenzial besser nutzen zu können, haben sich die Städte Brandis und Naunhof zusammengetan. Denn die Gemarkungsgrenze läuft mitten durch den See. „Es macht Sinn, sich bei der Entwicklung des Sees zu ergänzen und nichts doppelt zu entwickeln“, sagte der Brandiser Bürgermeister Arno Jesse bei der Vorstellung der Bürger-Ideen Anfang Juli am Seeufer. Die vorgestellten Maßnahmen stammen aus einer Online-Befragung, die im Frühjahr 2022 durchgeführt wurde. Sie sollen nun als Ergänzung in die Machbarkeitsstudie zum Autobahnsee einfließen. Beispiele der Aufwertung sind u. a. die Schaffung von mehr Schattenplätzen am Nordufer, die barrierefreie Sanierung der Sanitäranlage Ost mit Umkleidekabinen, der Ausbau eines gemeinschaftlichen Aufenthaltsbereichs (Grillplatz oder -pavillon, Sitzplätze mit Tischen, ungenutzte Betonfläche abbrechen oder umfunktionieren), die Weiterentwicklung der Wochenendsiedlung mit Tiny Häusern, eventuell eine Entwicklung eines Tiny-Wohn- und Feriendorfes oder Einrichtung einer Aktivitätsfläche (Spielplatz, Trimm-Dich-Pfad, Outdoor-Sportfläche) auf der östlichen Grünfläche des Sees. Auf der Naunhofer Seite sind Ideen zur Reaktivierung des Bootsverleihs, die Einrichtung bzw. Aktivierung eines Wohnmobilstellplatzes oder die Einrichtung sonstiger Übernachtungsmöglichkeiten wie Hütten, Tinys, Baumhäuser u. ä. vorgeschlagen.

„Gemeinsam mit der Bevölkerung müssen wir nun schauen, was gewollt ist, mit welcher Priorität und natürlich, ob es realisierbar ist“, so Jesse.

Hanka Lesser, Fachbereichsleiterin Objektplanung beim Büro Knoblich, stellte die Ideen gemeinsam mit Anna-Luise Conrad und Arno Jesse, Bürgermeister der Städte Naunhof und Brandis, am Ufer des Albrechtshainer Sees vor.

Anmeldung für Weihnachtsmarkt

Der Beuchaer Weihnachtsmarkt soll am 1. Advent wieder am Kirchberg stattfinden. Wer Interesse hat, von 13.00 bis 18.00 Uhr eine Hütte zu besetzen, kann sich jetzt schon bis zum 25. August anmelden. Ansprechpartner ist Herr Solluntsch im Heimatverein Beucha e. V. Wer Angebote für Verkaufsstände bzw. Hütten hat oder sich am kulturellen Programm auf der Bühne beteiligen möchte, meldet sich bitte per E-Mail an: solluntsch@freenet.de.

Ruhezeiten am Wochenende und an Feiertagen

Im Moment häufen sich auch die Hinweise, dass Ruhezeiten an den Wochenenden, Sonn- und Feiertagen nicht eingehalten werden. Dies ist in der Polizeiverordnung der Stadt Brandis, § 14, Haus- und Gartenarbeiten geregelt:

(1) Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer stören, dürfen nur im ortsüblichen Umfang ausgeübt werden. Sie sind montags bis freitags in der Zeit zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr, samstags in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr und ab 19.00 Uhr sowie an den Sonn- und Feiertagen ganztägig untersagt.

(2) Zu den Haus- und Gartenarbeiten im Sinne dieser Vorschrift gehören insbesondere der Betrieb von motorbetriebenen Bodenbearbeitungsgeräten und Schreddern sowie das Hämmern, Bohren, Sägen und Schleifen, Holzspalten, Ausklopfen von Teppichen, Matratzen und ähnlichem.

Die Vorschriften nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz, insbesondere die Verordnung über Rasenmäherlärm sowie des Sonn- und Feiertagsgesetzes bleiben unberührt.“

Die Ruhezeiten, in der kein Rasen gemäht werden darf, sind in der Polizeiverordnung der Stadt Brandis festgelegt. Foto: Rudolf Ortner/pixelio.de

Lichtraumprofil und Pflanzenschnitt

Im Sommer grünt und gedeiht es allerorten, Pflanzen wuchern, Bäume breiten sich aus. Die Kehrseite der Medaille ist, dass durch Anpflanzungen auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden können.

Die Verkehrssicherheit ist nur gewahrt, wenn alle Personen und Fahrzeuge die öffentlichen Straßenflächen ungehindert benutzen können. Dies schließt auch Geh- und Radwege mit ein. Wichtig ist es an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen sowie Straßen, Behinderungen durch überhängende Äste sowie zu breit und zu hoch gewachsene Hecken zu vermeiden. Dadurch können direkt oder indirekt Gefährdungen für Verkehrsteilnehmer entstehen. Im Interesse der Verkehrssicherheit sind Grundstückseigentümer verpflichtet, die Bepflanzungen auf das notwendige Maß zurückzuschneiden.

Ganzjährig müssen folgende lichte Räume frei bleiben: 4,50 m über der gesamten Fahrbahn; 2,50 m über Rad- oder Gehwegen, daneben dürfen auch Verkehrszeichen und Straßenlaternen nicht verdeckt sein.

An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 cm sein.

3. BRANDISER PARKFEST BEGEISTERT BESUCHER

Die mittlerweile dritte Auflage des Parkfestes in Brandis war wieder ein voller Erfolg. Vom 23. bis 25. Juni trafen sich Einheimische und Gäste im Brandiser Stadtpark, um gemeinsam ein paar abwechslungsreiche Stunden zu verbringen. Am Freitagnachmittag öffnete der Rummel. Am Abend sorgte Boogie DNA mit Swing, Boogie Woogie, Rock'n'Roll und feinstem Rhythm & Blues für Stimmung. Leider spielte das Wetter nicht mit, sodass nicht allzu viele Gäste den Weg in den Park auf sich nahmen. Nachlassender Regen sorgte dafür, dass sich die Reihen bei Musik der Oldie Live Band etwas füllten.

Das änderte sich aber am Samstag. Bei bestem Wetter öffnete ab 11 Uhr der Rummel und lockte u. a. mit Autoscooter, rasanter Berg- und Talbahn, Darts-Schießen, Losbude sowie mit verschiedensten kulinarischen Leckereien in den Stadtpark. Zur gleichen Zeit öffnete die Kinder-Arena mit verschiedensten Angeboten für die kleinen Fest-Gäste. Brandiser Vereine und Kindertagestätten sorgten hier im Schatten für viel Abwechslung und Spaß.

Mit dem Projekt „KlangFARBEN" kam, wie der Name bereits vermuten lässt, musikalisch betrachtet Farbe ins Spiel. Hier traten verschiedene mitteldeutsche Orchester in Bläserbesetzung auf. Allesamt sind sie Mitglied im Sächsischen Blasmusikverband e. V., der gleichsam Träger des Projektes ist.

Abends sorgte die Kultband Karussell für beste Unterhaltung.

Der Sonntag stand wieder ganz im Zeichen von Brandis. Gestartet wurde der Tag mit dem mittlerweile obligatorischen Open Air Gottesdienst auf der Bühne. Die Band Sirius heizte mit zünftiger Musik ein. Danach konnte man die Talente des Musikvereins Brandis hören. Mit Bühnenprogramm der Tanzschule Freystein und vielen verschiedenen Aufführungen aller Altersklassen endete das Bühnenprogramm.

Der Brandiser Stadtpark bot auch in diesem Jahr ein tolles Ambiente für einen bunten Mix aus Rummel, Live-Musik und Vereins-Aktionen. Der neue Termin steht schon fest: Das 4. Brandiser Parkfest findet im nächsten Jahr vom 14.-16. Juni 2024 statt.

Brandiser Parkfest

Ihre Vorschläge und Ideen, aber auch konstruktive Kritik zum Brandiser Parkfest können Sie uns hier gern aufschreiben und in den Rathaus-Briefkasten werfen. Wer es lieber digital mag, kann auch gern eine E-Mail an verwaltung@stadt-brandis.de schreiben.

LeihBar – Bibliothek der Dinge ist gestartet

Seit Anfang Juli 2023 bieten Ihre Bibliotheken innerhalb des Parthelandes einen Ausleih-Service für praktische Dinge des täglichen Lebens an. Unter dem Motto „leihen statt kaufen“ können in allen fünf Partheland-Bibliotheken Alltagsgegenstände aus den Bereichen Kreatives, Spiel, Musik und Freizeit ausgeliehen, probiert und genutzt werden. Jede der Bibliotheken hat einen inhaltlichen Schwerpunkt ausgewählt.

Bibliothek Brandis: Technische Endgeräte – bspw. E-Reader, Tonieboxen und Kekz-Kopfhörer

Bibliothek Borsdorf: Wissenschaft, Kreatives und Handarbeit – bspw. eine Nähmaschine, Fernglas und Teleskop

Bibliothek Großpösna: Sport, Spiel & Outdoor – bspw. Slackline, Wasserrutsche, Flugdrachen

Bibliothek Naunhof: Musik – bspw. Glockenspiel, Xylophon, Ukulele

Bibliothek Machern: Kochen – bspw. Nudelmaschine, Gemüseschneider, Warmhalteplatte

Mit der „LeihBar-Bibliothek der Dinge“ wird nach dem gemeinsamen Ausleih- und Rückgabeservice und der Veranstaltungsreihe WeinLese die Zusammenarbeit der Partheland-Bibliotheken weiter vertieft. Kommen Sie vorbei, vielleicht gibt es in der LeihBar ja auch etwas für Sie!

In der Stadtbibliothek Brandis kann man sich in der LeihBar technische Endgeräte ausleihen.

Buchsommer – noch bis zum 20. August mitlesen

In diesem Jahr feiern wir schon zum dritten Mal den Buchsommer in Brandis. Wer zwischen 11 und 16 Jahren alt ist, sollte deshalb unbedingt mal in der Stadtbibliothek vorbeischauen! Mitmachen dürfen aber auch Zehnjährige, die nach den Sommerferien in die fünfte Klasse kommen.

Noch bis zum 20. August sind alle jungen Buchfreunde eingeladen, aus über 50 brandaktuellen Büchern, die exklusiv für den Buchsommer bereitstehen, mindestens drei zu lesen. Als Belohnung gibt es dann… eine kleine Überraschung!

Die Teilnahme-Bedingungen sind denkbar einfach: Man muss ...

- zwischen 11 und 16 Jahren alt sein (oder nach den Ferien in die 5. Klasse kommen)
- in unserer Stadtbibliothek oder einer der anderen Partheland-Bibliotheken angemeldet sein (oder sich schnell anmelden)
- seine Lese-Eindrücke in einem kleinen Logbuch dokumentieren (gibts in der Bibliothek)

Die Anmeldung zum Buchsommer ist kostenlos. Ein erster Blick auf die sommerlich frischen Bücher kann man auf den Social-Media-Kanälen der Bibliothek erhaschen. Wie jedes Jahr werden auch auf unserer Website zahlreiche Rezensionen erscheinen. Wir wünschen allen, die beim Buchsommer mitmachen, riesengroßen Lesespaß!

Folgt der Stadtbibliothek Brandis auf Instagram und Facebook @stadtbibliothek.brandis oder besucht die Website unter https://stadtbibliothek-brandis.bibliotheca-open.de.

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS
Markt 1 – 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr
	(jeden 4. Samstag im Monat)
Bürgermeister/Sekretariat	655-12
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	655-16

Fachbereich Hauptverwaltung

Zentrale Steuerung/Personal	655-22
Schulen / Kita / Jugend	655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld	655-29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-44
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt / Friedhofsverwaltung	655-45
Standesamt / Einwohnermeldeamt	655-48
Standesamt-Fax	655-68

Fachbereich Bau und Ordnung

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-59
Infrastrukturmanagement	655-57
Umwelt, Naturschutz, Gewässer	655-58
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-25
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54 u. -53

Fachbereich Finanzen

Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37
Baubetriebshof	73192

Friedensrichter
Stephan Hecker, Tel.: 034292 655-18,
Mobil: 0175 5940618
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de,
Sprechzeiten: Jeden 1. Dienstag im Monat,
17 – 19 Uhr, Zimmer 2.18

Gleichstellungsbeauftragte
Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter
Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Mo., Di., Do. und Fr. 10.00 – 13.30 und
14.00 – 18.00 Uhr sowie jeden zweiten
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr (ungerade KW).

Beschlussfassung

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner Sitzung am 27.06.2023 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 1020-05/06/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Verlängerung des Geschäftsführer- und Anstellungsvertrags von Herrn Hirsch als Geschäftsführer der Beuchaer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbh bis zum 31.08.2024. Ja-Stimmen: 12

Beschluss Nr. 1021-05/06/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis stimmt dem Kauf der Flurstücke 20/1 und 21/1 der Gemarkung Brandis mit einer Gesamtfläche von 1.825 qm zu einem Kaufpreis von 1.696.000,00 € durch die Beuchaer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH zu.
Ja-Stimmen: 12

Beschluss Nr. 1022-05/06/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis bestätigt folgende Personen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Stadt Brandis zur Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 gemäß Anlage 1.
Ja-Stimmen: 11, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 1023-05/06/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Aufhebung des Beschlusses 1068-06/06/2018 vom 26.06.2018 zur Aufstellung eines Bebauungsplanes „Kirchberg" nach § 13 a BauGB.
Ja-Stimmen: 12

Beschluss Nr. 1024-05/06/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die im Abwägungsprotokoll angeführten Abwägungen zu den vorliegenden Stellungnahmen der Behörden, Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden (18 Seiten gemäß Anlage). Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt, die Abwägung en bloc durchzuführen. Ja-Stimmen: 9, Enthaltungen: 3

Beschluss Nr. 1025-05/06/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt den Bebauungsplan „Waldwinkel" Brandis in der Fassung vom Mai 2023 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen auf der Planzeichnung (Teil B) als Satzung. Die Begründung wird gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung beim Landratsamt Landkreis Leipzig zur Genehmigung einzureichen. Die Genehmigung ist ortsüblich bekanntzumachen.
Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 2

Beschluss Nr. 1026-05/06/2023
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Annahme folgender Spende: Geldspende über 2.389,21 Euro vom RegionalVerein Brandis e.V. für Kinder- und Jugendarbeit, Kindergarten PurzelBaum.
Ja-Stimmen: 12

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner Sitzung am 20.06.2023 folgenden Beschluss:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Brandis beschließt in seiner Sitzung den Verkauf des Flurstücks 201/2 der Gemarkung Brandis an den in der Anlage 1 genannten Erwerber zu einem Kaufpreis von 4.845,00 €.

Bekanntmachungen

nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Brandis für das Jahr 2022

1. Kindertageseinrichtungen
1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	**Kindergarten 9 h** in €	**Hort 6 h** in €
erforderliche Personalkosten	1.113,82	464,10	264,67
erforderliche Sachkosten	268,33	111,80	50,95
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.382,15	575,90	315,62

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage der Stadt Brandis:
www.stadt-brandis.de
Die Ausgabe 08 / 23 des Brandiser Stadtjournal erscheint am 21. August 2023.
Der Redaktionsschluss ist der 26.07.2023.

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	**Kindergarten 9 h** in €		**Hort 6 h** in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	246,83	246,83		164,55
Elternbeitrag (ungekürzt)	200,00	100,00	100,00	65,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	935,32	229,07	229,07	86,07

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete
1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	-
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	-

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	**Kindergarten 9 h** in €	**Hort 6 h** in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	-	-	-

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG
2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	133,14
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) **einschließlich** seit 1.6.2019 **Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten**	654,74
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), **Alterssicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) **sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	48,12
= laufende Geldleistung	836,00
freiwillige Angabe: **weitere Kosten für die Kindertagespflege** (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	-
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	836,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	246,83
Elternbeitrag (ungekürzt)	200,00
Gemeinde	389,17

Beschluss zur 2. Änderung des Verfahrensgebietes Brandis

Verfahren: **Brandis**
Städte: **Brandis und Naunhof**
Aktenzeichen: 10163-846.127-LE/LN 22

Beschluss zur 2. Änderung des Verfahrensgebietes Brandis

I. Anordnung der Änderung des Verfahrensgebietes

1. Flurbereinigungsgebiet

Das Landratsamt Landkreis Leipzig ändert das mit Flurbereinigungsbeschluss des Landratsamts Landkreis Leipzig vom 05. Februar 2014, AZ: LN0-8461.24-LE/LN 22 und mit Beschluss zur 1. Änderung des Verfahrensgebietes vom 07. März 2016, AZ: LN0-846.127-LE/LN 22 festgestellte Verfahrensgebiet gemäß § 8 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) **wie folgt:**

Folgende Flurstücke werden nachträglich in das Verfahrensgebiet der Flurbereinigung **Brandis einbezogen:**
Gemarkung Polenz Flurstücke: 95/2; 100/2; 103/2; 103/3; 104/2; 590/2; 591/2; 615/7 und 615/9

Folgendes Flurstück wird nachträglich aus dem Verfahrensgebiet der Flurbereinigung **Brandis ausgeschlossen:**
Gemarkung Polenz Flurstück: 451/8

Die Verfahrensgebietsfläche verkleinert sich mit der Änderung um ca. 0,2 Hektar. Die Gesamtfläche des Verfahrens beträgt somit ca. 127,1 Hektar.

Das geänderte Verfahrensgebiet ist auf der Änderungskarte zur Gebietskarte zur 2. Änderung im Maßstab 1:2.500 sowie den Anlagen 1; 2 und 3 der Änderungskarte zur Gebietskarte, die als Anlage diesem Beschluss beigefügt sind, dargestellt. Die Änderungskarte zur Gebietskarte mit den Anlagen 1; 2 und 3 ist kein Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Teilnehmergemeinschaft

Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet hinzugezogenen Grundstücke, Gebäude und Anlagen sowie die den Grundstückseigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten werden Teilnehmer am Verfahren Flurbereinigung Brandis und bilden gemeinsam mit den bisherigen Teilnehmern die mit dem Anordnungsbeschluss vom 05. Februar 2014 entstandene

Teilnehmergemeinschaft Brandis.

mit Sitz in der Stadt Brandis

Nebenbeteiligte sind u.a. Inhaber von Rechten an Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung von Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben.

Die vorliegende Gebietsänderung hat keine Auswirkungen auf die festgelegte Anzahl der zu wählenden Vorstandsmitglieder oder die Zusammensetzung des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft.

II. Hinweise zum Änderungsbeschluss

1. Öffentliche Bekanntmachung und sonstige Bekanntgabe

Ein Abdruck des Beschlusses zur 2. Änderung inklusive Begründung wird den betroffenen Eigentümern postalisch zugesandt.

Ein Abdruck des entscheidenden Teils des Beschlusses zur 2. Änderung einschließlich der Hinweise zum Änderungsbeschluss wird in den Amtsblättern der Städte Brandis und Naunhof öffentlich bekannt gemacht (§§ 6 Abs. 2, 14 Abs. 1, 34 Abs. 4, § 110 FlurbG).

Je ein Abdruck des Beschlusses zur 2. Änderung mit den Hinweisen und der Begründung sowie die Änderungskarte zur Gebietskarte mit den Anlagen 1; 2 und 3 sind nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung zwei Wochen lang in der Stadtverwaltung Brandis sowie der Stadtverwaltung Naunhof während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten niedergelegt (§ 6 Abs. 3, § 115 Abs. 1 FlurbG; §§ 1 Nr. 3, 2 und 8 Abs. 1 Nr. 2 Kommunalbekanntmachungsverordnung vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693) - KomBekVO -.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung kann innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt der ersten öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Landratsamtes Landkreis Leipzig eingesehen werden.

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der Bekanntmachung dieses Beschlusses beim Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt, Sachgebiet Ländliche Neuordnung in 04550 Borna anzumelden.

Die Frist beginnt mit dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag.

Auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Flurbereinigungsbehörde festzusetzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird der Anmeldende nicht mehr beteiligt.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG). Der Inhaber eines nicht aus dem Grundbuch ersichtlichen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristenablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

3. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Flurbereinigungsgebiet erhebt die Flurbereinigungsbehörde aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden öffentlichen Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, öffentliches Testament, Zuschlagsbeschluss etc. vorzulegen.

Grundbucheinsicht und Auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des Grundbuches sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.

4. Zeitweilige Eigentumsbeschränkungen

4.1. Eigentumsbeschränkungen bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes

Von der öffentlichen Bekanntmachung des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten für die zum Verfahren hinzugezogenen Flurstücke folgende Eigentumsbeschränkungen:

a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).

b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand auf Kosten der betreffenden Beteiligten wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist(§ 34 Abs. 2 FlurbG).

c) Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung des Landratsamts Landkreis Leipzig, Sachgebiet Ländliche Neuordnung beseitigt werden. (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG)

Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

4.2. Eigentumsbeschränkungen bis zur Ausführungsanordnung

Von der Bekanntgabe des Änderungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge von Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde; die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden (§ 85 Nr. 5 FlurbG). Das gleiche Verfahren gilt für die Erstaufforstung von Flächen, die aus der landwirtschaftlichen Nutzung ausgeschieden sind oder ausscheiden sollen.

Sind Holzeinschläge ohne Zustimmung durch das Landratsamt Landkreis Leipzig, Sachgebiet Ländliche Neuordnung vorgenommen worden, so kann es anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

5. Ordnungswidrigkeiten

Verstöße gegen die Anordnungen zu Ziffer 4.1. Buchstaben b), c) und Ziff. 4.2. dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten i. S. des § 154 FlurbG und können mit Geldbußen geahndet werden. Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

6. Betretungsrecht

Mitarbeiter sowie Beauftragte des Landratsamtes Landkreis Leipzig sowie Beauftragte der Teilnehmergemeinschaft Brandis und des Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen sind nach § 35 FlurbG in Verbindung mit § 8 AGFlurbG berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

III. Begründung

Der begründende Teil der Entscheidung wird gemäß Ziffer 1. der Hinweise zu diesem Beschluss zur Einsichtnahme ausgelegt.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag.

Der Widerspruch ist schriftlich beim
Landratsamt Landkreis Leipzig
Hausanschrift:
Stauffenbergstraße 4
04552 Borna
oder
Landratsamt Landkreis Leipzig
Postanschrift:
04550 Borna

oder zur Niederschrift beim
Landratsamt Landkreis Leipzig
Stauffenbergstraße 4
04552 Borna
oder
Landratsamt Landkreis Leipzig
Vermessungsamt
Leipziger Straße 67
04552 Borna

einzulegen.

Die Erhebung des Widerspruchs in elektronischer Form ist ebenfalls durch die Übermittlung eines mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehenen elektronischen Dokuments möglich, welches an das besondere Behördenpostfach (beBPo) des Landratsamtes des Landkreises Leipzig, Vermessungsamt zu richten ist.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung 9248.html

Darüber hinaus sind die Informationen auch beim Landratsamt Landkreis Leipzig, Sachgebiet Ländliche Neuordnung, Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna, Telefon 03433 241-1502, Vermessungsamt@lk-l.de erhältlich.

Borna, den 09. Juni 2023

gez. Grobe
Sachgebietsleiter Ländliche Neuordnung

Staatsbetriebs Sachsenforst zum Vorhaben „Aktualisierung der selektiven Waldbiotopkartierung im Jahr 2023“

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden.
Für die im Jahr 2023 durchzuführende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Bereich der Stadt Brandis hat der Staatsbetrieb Sachsenforst das Büro

Volker Marx

mit den notwendigen Untersuchungen beauftragt.

Die Mitarbeiter des Büros werden die zu untersuchenden Flächen in den Landkreisen Nordsachsen, Leipzig, Mittelsachsen und der Stadt Leipzig im Sinne des § 40 Abs. 6 SächsWaldG und § 37 Abs. 2 SächsNatSchG von Juni bis September 2023 begehen. Die Untersuchungsgebiete 2023 im Forstbezirk Leipzig liegen innerhalb folgender Gemeinden: Taucha / Schkeuditz / Rötha / Böhlen / Pegau / Leipzig / Brandis / Markkleeberg / Groitzsch / Markranstädt / Borsdorf / Wurzen / Zwenkau / Großpösna / Roßwein.

Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis.

Im Forstbezirk kann Ihnen die Sachbearbeiterin für Waldökologie und Naturschutz (SB WÖNS) und

der Referent Privat- und Körperschaftswald Auskunft darüber erteilen, ob ihr Flurstück von den Begehungen berührt ist.

Ihre zuständigen Ansprechpartner im Forstbezirk Leipzig sind:

Annett Flöber, Tel.: 0341 – 860 80 35, E-Mail: Annett.Floeber@smekul.sachsen.de
Benjamin Moldenhauer, Tel.: 0341 – 860 80 32, E-Mail: Beniamin.Moldenhauer@smekul.sachsen.de

gez. Andreas Padberg
Leiter Forstbezirk Leipzig

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine:

Stadtratssitzung: 29.08.2023

Kinder

SOMMER, SONNE, SONNENSCHEIN

Blauer Himmel lache,
kleines Bienchen summ,
komm, wir tanzen mit
dem Schmetterling herum.
Hanna Schnyders

Am Dienstag, den 20. Juni, war es endlich so weit. Gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern der Grundschule Brandis startete unser Sommerfest. Dank vieler fleißiger Bienchen, die im Hintergrund umher wirbelten, hier und da Dinge auffüllten, wegräumten und unterstützten, konnten wir ein rundum gelungenes Fest feiern.

Ein großes Dankeschön geht an Herrn Haufe, der mit seinen drei riesigen Hüpfburgen für leuchtende Kinderaugen, ordentlich Bauchkitzeln und viel Kinderlachen sorgte. Ein weiterer Dank geht an Familie Peters / Müller, die mit ihrem leckeren Eis für eine süße, kleine Abkühlung sorgten. Danke auch an Herrn Zobel, der wieder die Grillzange mit seinen Helfern schwang und noch eine feurige Kartoffelsuppe mitbrachte.

Ein weiteres Highlight kam in Form der Jugendfeuerwehr Brandis und deren Einsatzfahrzeug. Diese bescherte den hüpfenden Kindern immer wieder eine kurze Abkühlung, indem die Hüpfburgen kurz angespritzt wurden.

An diesem Tag ging es allerdings nicht „nur“ um die Partylaune. Das erste Mal konnten unsere zukünftigen Erstklässler, ihre Lehrerinnen, Hortpädagogen und die Klassenräume kennenlernen. Somit kann der große Tag des Schulanfangs kommen und alle sind bestens dafür gewappnet.

Warten auf die Sommerferien

Alle Hortkinder zählten schon die Tage bis zu den heiß ersehnten Sommerferien. Um diese „Wartezeit“ zu verkürzen, standen in den letzten Schulwochen allen Klassen noch kleinere Feste bevor. So gab es in der Klassenstufe 1 eine Abschlussparty mit vielen leckeren Getränken und noch mehr Naschereien.

Drei Hüpfburgen standen für Spiel und Spaß zur Verfügung.

Die Klassenstufe 2 ging gemeinsam in den Park und ließen das Hortjahr mit tollen Spielen und einem Picknick ausklingen.

Die 3. Klassen setzten ihre „Tradition“ fort und gingen gemeinsam ein Eis bei Lilly Vanilly essen. Unsere 4. Klassen hatten schon ihr Horthighlight, denn sie durften eine Nacht im Hort schlafen. Nachdem alle Kinder eintrafen, gab es erst einmal eine Stärkung in Form von Pizza, danach ging es für alle Kinder auf die Suche nach dem großen Schatz. Diese Schatzsuche war am Ende doch länger als gedacht und so mussten unsere Hortpädagogen ihre besten Überredungskünste einsetzten, damit auch alle trotz der müden Beine zurückfanden. Leider verflog diese Müdigkeit bei so manchen Kindern, sodass die letzten gegen 1.30 Uhr endlich schliefen, die ersten aber 5.30 Uhr wieder auf den Beinen waren. Für unsere lieben Hortpädagogen war die Nacht damit ziemlich kurz. Dennoch hatten alle Kinder zu Hause viel zu erzählen, bevor so mancher einen kleinen Mittagsschlaf einschob.

Unsere „Großen“ wissen nun endlich, in welche Klassen sie an den weiterführenden Schulen gehen werden und können es kaum erwarten. Wir haben Sie mit einem lachendem und einem weinenden Auge am 5. Juli mit allen Hortkindern gemeinsam verabschiedet.

Nun sind alle in den wohlverdienten Sommerferien. Die Kinder und Hortpädagogen freuen sich auf viele tolle Aktivitäten und Ausfahrten.

In diesem Sinne wünschen wir auch allen anderen Kindern und ihren Familien erlebnisreiche und erholsame Ferien und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Ihr Hort-Team Brandis

JUNI – DER MONAT DER VORSCHÜLER IN DER KINDERSTUBE

So kurz vor den Sommerferien, wenn das Wetter schön ist und alle Lust auf Unternehmungen haben, werden die Vorschüler der Kinderstube traditionell immer noch einmal so richtig „ausgepowert“, bevor mit der Schule ein Stück „Ernst des Lebens“ beginnt. Die aufregende Zeit begann für die Großen bereits im Mai, als die Kinder durch Frau Storch von der Polizei die Verkehrsschule besuchten und ihren „Fußgängerführerschein“ bekamen. Dann folgte das große Vorschul-Highlight, das in diesem Jahr wieder von der Märchenfee Lia eingeläutet wurde. Als Stehgreif-Theaterstück spielten die Kinder diesmal das Märchen von Dornröschen. Die größeren Kinder konnten sich mit prächtigen Kostümen schmücken und in die bekannten Rollen schlüpfen. Die Kleineren konnten mit grünen T-Shirts, an denen Dornen und später Rosen befestigt wurden, die Dornenhecke nachstellen. Die Vorführung fand zum ersten Mal auf dem neuen Naturgrundstück statt. Trotz dicker Wolken und ein wenig Sorge, ob das Wetter halten würde, lief alles wunderbar. Die Feen erschienen vollständig, die Prinzessin war wunderschön, der Prinz tapfer und mutig, die Köche wendeten eifrig das Schwein über dem Spieß und putzten die Teller, bis sie glänzten und Dornröschen wurde tatsächlich nach 100 Jahren Wartezeit für die Zuschauer wieder wach geküsst. Die Kinder hatten sehr viel Spaß am Spiel und der Regen setzte erst ein, als alle zum Mittag wieder im Hause waren.

Am Nachmittag ging es weiter im Programm: Die Vorschüler brachen auf zu einem Ausflug zu den Lübschützer Teichen.

Die Vorschüler wurden von der Märchenfee Lia mit dem Stück „Dornröschen“ begeistert.

Die Strecke legten die Kinder größtenteils wandernd zurück. Vor Ort hatten unsere Großen dann viel Zeit zum Erkunden der Natur („Sooo viele Frösche!“) und zum Spielen mit ihren Freunden und den Erziehern aus den jeweiligen Gruppen. Diese gemeinsame Zeit war noch einmal sehr wertvoll und intensiv, auch wenn es noch nicht die letzte tolle Aktion gewesen ist. Es folgten ein Vormittag mit den zukünftigen Hort-Erziehern und ein Besuch in der Brandiser Feuerwache mit Spiel und Wasserspaß. Bis zum Zuckertütenfest wird es noch eine weitere, besondere Überraschung geben.

Doch auch für alle anderen Kinder der Kinderstube hatte der Juni etwas sehr Schönes zu bieten: das 3. Brandiser Parkfest. In diesem Jahr gab es einen Gemeinschaftsstand mit der Kita Purzelbaum, an dem leckerer Kuchen, Getränke und Selbstgemachtes angeboten wurden. Es war sehr angenehm, sich an diesem schattigen und herzlichen Ort vom Trubel auf dem Rummel zu erholen, ein Windrad zu basteln, zu malen und sich auszutauschen. Durch den Zusammenschluss wurde die Arbeit außerdem auf mehrere Schultern verteilt, was Erleichterung schaffte im Vergleich zum letzten Jahr. Trotzdem haben all die Freiwilligen, die beim Verkauf, beim Backen, Basteln und Schminken mitgewirkt haben, sehr viel geleistet. Ein besonderer Dank geht dabei an Frau Kieling, die in diesem Jahr die Organisation geleitet hat und die meiste Zeit vor Ort war!

Bettina Kobel

IT-affine Unterstützer gesucht

Helfen Sie der Oberschule in Brandis Jugendliche auf die digitale Berufswelt vorzubereiten und Jugendliche für IT zu begeistern.

Dank der Förderung des Kultusministeriums kommt TechTeens, eine Digitalisierungsinitiative, auch in den ländlichen Raum. Wir kooperieren im kommenden Schuljahr mit TechTeens im Rahmen eines Ganztagesangebotes (GTA) für Schülerinnen und Schüler der 7. –10. Klassen.

Eltern und Studierende der Region können sich einbringen und das GTA an der Schule durch ihr Engagement unterstützen.

Wann: ab Oktober 2023 montags im Zeitraum von 13 – 15 Uhr

Wo: Oberschule Brandis

Zielgruppe: SchülerInnen Klassen 7 – 10

Voraussetzungen:

- eine hohe IT-Affinität,
- gute Kenntnisse in MS-Office
- technische Ausbildung bzw. technisches Verständnis
- Lust auf Arbeit mit Jugendlichen,
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit TechTeens-Tutoren

Aufgaben:

- Begleitung der Jugendlichen
- gemeinsame Durchführung von Unterrichtsmodulen (z. B: Robotik, Programmieren mit Scratch u.a.)
- Unterstützung der TechTeens-Tutorinnen und Tutoren
- technischer Support

Die Tätigkeit an der Oberschule wird gemäß der Sächsischen Ganztagsangebotsverordnung vergütet. Kontakt: s.schmidt@oberschule-brandis.de

Studierende, die nicht nur Begleiter, sondern TUTOR*IN FÜR DIGITALE BILDUNG werden wollen, können sich als WERKSSTUDENT*IN bewerben. Bewerbungskontakt: patricia.fedorov@joblinge.de

Übrigens: Auch Unternehmen können mitmachen: Mitmachen (Unternehmen) – IT Starts with You – Tech Teens (tech-teens.de)

VIEL LOS IN DER GRUNDSCHULE BRANDIS

Die Klassenfahrt der 4a und 4c
Am Montag, dem 22. Mai fuhren wir mit dem Bus ins Vogtland nach Grünheide. Als wir ankamen, langweilten wir uns erstmal eine halbe Stunde, bis wir uns jeweils in die Zimmer aufteilten. Abends sind wir zu einer DISCO gegangen. Am Dienstag hatten wir einen Rundgang durch das Gelände. Abends gab es Kino und wir schauten „Pets 2“. Am Mittwoch spielten wir Disc Golf und am Donnerstag waren wir in einer Ballspielhalle. Am Nachmittag gingen wir noch in einen Indoorspielplatz. Freitags mussten wir leider wieder zurück nach Brandis. Es war eine schöne Klassenfahrt.

Unser Waldabenteuer
Am 8. Juni 2023 waren wir alle sehr aufgeregt, denn wir fuhren in den Wermsdorfer Wald zu den Waldjungendspielen. Dort erwarteten uns 10 Stationen wo wir was über den Wald erfuhren. Jede Station ging 20 Minuten, aber leider hat es sehr geregnet. Dann gingen die Stationen nur noch 15 Minuten und am Ende haben wir alle noch eine Trinkflasche bekommen.

verfasst von einer
Schülerin aus der Klasse 3a

Besuch der Brandiser Bibliothek
Die Klasse 3b besuchte im Juni die Brandiser Bibliothek. Dort erwarteten uns die netten Bibliothekarinnen. Sie verkleideten sich als Aliens und nahmen uns in ihrem Raumschiff mit auf die Erde. Es gab vier Gruppen, die alle drei Dinge in der Bibliothek suchen sollten. Dann bekamen wir erklärt, was es alles in der Bibliothek gibt. Im Anschluss durften wir noch lesen und uns Bücher ausleihen. Vielen Dank an die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Brandis für dieses tolle Erlebnis.

Die 3b verbrachte einen Tag im Leipziger Zoo.

Kindertag im Zoo Leipzig
Der Zoo Leipzig feierte Kindertag und die Klasse 3b feierte mit. Wir nutzten den freien Eintritt und fuhren spontan mit dem Zug in den Zoo. Ungefähr um 9 Uhr machte der Zoo auf und dann ging es endlich los. Zuerst liefen wir zum neuen Aquarium. Da waren viele Fische. Nebenbei frühstückten wir erst einmal und sahen die Koalas im Baum sitzen. Als wir weiter gingen haben wir einen riesigen, coolen Lippenbären gesehen. Dann sind wir an vielen Tieren vorbei und zu den Robben gegangen. Am Robbenbecken konnten wir die Robben bei der Fütterung in Aktion sehen. Das war sehr cool. Bei den Elefanten gab es Nachwuchs. Die kleinen Elenfanten waren sehr niedlich. Während die Tiger faul in der Sonne lagen, machten wir Mittagspause am großen Spielplatz. Dort haben wir alle zusammengespielt. Leider mussten wir danach auch schon wieder zurückfahren, da im Hort das Kinderfest für uns vorbereitet wurde. Wir hatten einen tollen Tag im Zoo Leipzig.

Konrad aus der Klasse 3b

Sportfest
Am 13. Juni 2023 hieß es endlich wieder „Sport frei“ in der Grundschule Brandis. Auf der Jahnhöhe fand unser Sportfest statt. In

Sportlich ging es auf der Jahnhöhe zu.

verschiedenen Wettkämpfen zeigten die Kinder aller Klassen wie sportlich sie sind. Dabei unterstützten uns Schüler aus der Oberschule beim Zeitmessen und bei der Betreuung der Stationen. Vielen Dank dafür. Auch Eltern unterstützten uns wieder bei der Durchführung oder feuerten die Kinder mit an. Für die besten Werfer, Läufer und Springer gab es eine Medaille und eine Urkunde. Es war ein toller Tag.

Danke
Hi, wir sind die 4. Klassen und möchten uns bei allen Lehrern der Grundschule Brandis bedanken. Nun ist es so weit und wir ziehen weiter. Wir hatten viel Spaß und haben viel gelernt. Wir freuen uns sehr auf die neue Schule doch die Beste war hier.

Nun ist das Schuljahr schon wieder vorbei und wir möchten uns ganz herzlich bei ALLEN bedanken, die unser Schuljahr mitgestaltet haben. Ein besonderer Dank geht an unseren Förderverein, allen Lehrern der Grundschule Brandis, unserem Elternrat, dem gesamten Hort-Team und unseren Eltern. Wir wünschen allen sonnige und erholsame Sommerferien und freuen uns auf einen tollen Start ins neue Schuljahr 2023/2024.

Die kleinen Journalisten

Die 3b traf in der Bibliothek auf Aliens.

Trainer für F-Jugend gesucht

Der FSV 1921 Brandis e. V. sucht für die kommende Saison dringend ehrenamtliche Trainer für die F-Jugend. Ein Trainerschein ist nicht erforderlich. Man sollte mindestens 18 Jahre alt sein und Spaß am Umgang mit Kindern haben. Fußball sollte kein Fremdwort sein.

Kontakt über Frau Denise Christoph, mobil: 0176 79552043 oder per E-Mail: Jaslor@t-online.de.

EIN SCHULJAHR GEHT ZU ENDE

Am Dienstag, den 27. Juni war an der Grundschule in Beucha das Kindermusiktheater Ellen Heimrath mit dem Stück „Das Freundschaftsband“ zu Gast.

Wie ein Lauffeuer geht die Nachricht um die Welt: Außerirdisches Raumschiff ist in Beucha gelandet! Doch was wollen die Außerirdischen? Wie sehen sie aus? Sind sie gefährlich? Sind sie anders als wir? Sind sie gut oder böse? Sofort wittert Reporter Pfiffig die Story seines Lebens. Doch anstatt gefährlicher feindlicher Aliens lernt er die außerirdische Galaxia kennen. Und Galaxia ist verzweifelt. Auf ihrem Planeten gibt es nur Zank und Streit und deshalb sucht sie nach einem Planeten, auf dem Freundschaft und Verständnis herrschen und wo es nach einer alten Legende ein Band der Freundschaft geben soll, mit dem man Zank, Hass und Streit besiegen kann. Ob die Erde dieser Planet ist?

Auf der Suche nach diesem Freundschaftsband erleben Galaxia und der Reporter Freundschaft und Gemeinheit, Hilfsbereitschaft und Lügen und Galaxia kommt die Erkenntnis, dass es wohl im ganzen Universum keinen Planeten gibt, auf dem nur Harmonie und Frieden herrschen. Wichtig ist nur, wie man mit Konflikten umgeht! Und Reporter Pfiffig und Galaxia erkennen, dass das stärkste Freundschaftsband nicht aus Samt, Seide oder Stahl besteht, sondern aus der Akzeptanz und dem Verständnis für andere Menschen, dass das stärkste Freundschaftsband das Band zwischen Herzen ist…

Die Kosten für die Aufführung bezahlte unser Förderverein. Das Kollegium möchte sich ganz herzlich beim Elternrat, dem Förderverein und allen engagierten Eltern für die sehr gute Zusammenarbeit in diesem Schuljahr bedanken. Gemeinsam konnten viele schöne außerunterrichtliche Höhepunkte wie zum Beispiel das Begrüßungsfest für die neuen 1. Klassen, unser Theatercafé, der Tag der offenen Tür oder das herausragende Zirkusprojekt für unsere Schülerinnen und Schüler gestaltet werden.

Gesunde Ernährung mit Obst und Gemüse

Nicht nur Singen, Tanzen und Bewegung halten fit und gesund, sondern auch Obst und Gemüse. Aus diesem Grund nahmen wir auch wieder im Schuljahr 2022/2023 am EU-Schulprogramm für Obst und Gemüse teil. Das Ziel dabei ist, Kinder für eine ausgewogene Ernährung zu begeistern. Immer am Dienstag und Donnerstag wurden wir pünktlich 7.30 Uhr von Herrn Rohland vom EDEKA-Markt in Beucha beliefert. Fleißige Eltern und Großeltern halfen uns, das Obst und Gemüse bis zur Frühstückspause für die Kinder vorzubereiten und zuzuschneiden. Allen freiwilligen Helfern dafür unser herzlicher Dank und natürlich auch ein großes Dankeschön an Herrn Rohland für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Auch im kommenden Jahr werden wir am EU-Schulprogramm teilnehmen. Wir freuen uns, dass unsere erneute Bewerbung erfolgreich war. So können unsere Kinder wieder zweimal in der Woche zusätzlich in den Genuss von frischem Obst und Gemüse kommen.

Wir alle wünschen unseren Schülerinnen und Schülern sowie ihren Familien erholsame und unbeschwerte Urlaubstage. Genießen wir den Sommer mit all seinen vielfältigen schönen Momenten.

Das Kollegium der Grundschule Beuch

Vereinsmeisterschaften bei Brandiser Keglern

Bei den traditionellen Vereinsmeisterschaften des TSV Rot-Weiß 90 Brandis treten in jedem Jahr alle Brandiser Keglerinnen und Kegler in ihrer jeweiligen Altersklasse gegeneinander an. In einem Vorlauf und einem Finale galt es, sich gegen seine Konkurrenten über jeweils 120 Wurf durchzusetzen.

Auch unsere jüngsten Keglerinnen und Kegler ließen es sich nicht nehmen an diesen Meisterschaften teilzunehmen. In der Altersklasse Jugend U 10 – sie spielten im Vorlauf und Finale nur jeweils 60 Wurf – bot sich bis zum Ende ein spannender Kampf, bei dem sich am Ende Paul Heine mit 308 Kegeln gegen Mia Schmeil (294) und Nevio Bryan Draxdorf (248) durchsetzen konnte. In der Altersklasse Jugend U 14 weiblich belegte Leyla Tamina Draxdorf mit 824 Kegeln den ersten Platz vor Emilie Matthes mit 653 Kegeln. Bei der Jugend U 14 männlich setzte sich mit 636 Kegeln Matteo Lang gegen Krispin Malte Ebelt (558) und Anton Wolf (458) durch. Komplettiert wurde unsere Jugend von der U 18: Hier sicherte sich Lucas Heine mit sehr guten 1008 Kegeln Platz eins vor Clemens Gunia (921) und Lukas Teichmann (784) auf den Plätzen zwei und drei. Bei den Junioren konnte sich Lucas Mann mit fantastischen 1153 Kegeln – er erzielte damit das beste Gesamtergebnis dieser Vereinsmeisterschaften – gegenüber Tim Birk mit 1055 Kegeln und Kay Tim Matthes mit 845 Kegeln durchsetzen.

Hans-Joachim Teuber belegte bei den Senioren C mit 1073 Kegeln den ersten Platz vor Horst Möller mit 1012 Kegeln und Petro Naumann mit 925 Kegeln auf den Plätzen zwei und drei. In der Altersklasse Senioren B gelang Mathias Lange mit 992 Kegeln der Sprung auf den ersten Platz. Dieter Simon wurde mit 929 Kegeln zweiter vor Heiner Hering mit 916 Kegeln auf Rang drei. Während sich bei den Senioren A Steffen Richter Platz eins mit 1098 Kegeln vor Michael Friedrich (1071) und Peter Neundorf (1059) holte, belegte in der Altersklasse der Seniorinnen A Susanne Kuse mit 985 Kegeln den ersten Platz. Silke Richter wurde mit 977 Kegeln Zweite vor Yvonne Junghans mit 968 Kegeln auf Rang drei. Bei den Frauen traten in diesem Jahr nur zwei Starterinnen an: Platz eins ging dabei mit 1094 Kegeln an Janine Stöbe vor Lisa Kießling mit 968 Kegeln. Den Abschluss bilden noch die Männer. Hier wurde Sven Heller mit dem zweitbesten Gesamtergebnis dieser Vereinsmeisterschaften

Sieger der Vereinsmeisterschaften Jugend.

von 1113 Kegeln Erster in seiner Altersklasse, gefolgt von Manuel Neudeck (1102) und Ronny Menge (1035) auf den Plätzen zwei und drei.

Mit ihren erspielten Ergebnissen qualifizierten sich außerdem die besten Keglerinnen und Kegler für den traditionellen Schuhmannpokal, welcher in diesem Jahr bereits zum 59. Mal ausgetragen wird. Gespielt wird dann am Wochenende des 2. und 3. Septembers über ebenfalls 120 Wurf.

Die Startzeiten zum Schuhmannpokal sowie sämtliche Ergebnisse der diesjährigen Vereinsmeisterschaften findet Ihr wie immer auf unserer Internetseite www.tsvrw90brandis.de. Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit

AKTUELLES VOM TISCHTENNIS

Kurz nach Erscheinen des letzten Artikels erreichte uns die Nachricht, dass unsere IV. Mannschaft nun doch nicht absteigen muss und stattdessen weiter in der 2. Kreisliga verbleiben darf – eine gute Nachricht und sicher ein großer Ansporn, in der neuen Saison den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen, solange alle fit und gesund bleiben scheint das sehr gut möglich.

In der abgelaufenen Saison war unsere IV. arg von Ausfällen geplagt, insgesamt kamen neun Spieler zum Einsatz, beste Punktesammler waren Thomas Jaekel und Daniel Günzel (je 12), sowie Jana Hösel (10) und Leopold Galinski (7 Punkte zur Halbserie).

Die III. Mannschaft startete ebenfalls in der 2. Kreisliga, hier konnten immerhin drei der vier Stammspieler nahezu alle Spiele bestreiten – letztlich reichte es für Platz 3 (punktgleich mit dem Tabellenzweiten Hausdorfer SV). Beste Spieler waren Jens Hammer (37) und Günther Libowski (35). Mit seinen 79 Jahren, 35 Siegen und nur fünf Niederlagen belegte Uns-Günni Platz 3 in der Einzelauswertung dieser Liga – ein toller Erfolg und einmal mehr der Beweis, dass man Tischtennis bis ins gesegnete Alter erfolgreich spielen kann. Im Doppel gab es bei 12 Einsätzen nur Siege, meist an der Seite von Jens Hammer (4. Platz Einzel) – Chapeau und gerne weiter so!

Die II. Mannschaft startete, wie in den letzten Jahren, in der 1. Kreisliga und das Ziel war, wieder vorn dabei zu sein. Mit Platz 2, 6 Punkte vor Platz 3, kann man sicher sehr zufrieden sein. Lediglich die III. Mannschaft des SV Borsdorf war nicht zu knacken und steigt völlig verdient in die Kreisunion auf. Beste Brandiser waren Denis Martin (38) und Friedrich Schulze (33). Mit Jörg Karol (27) und Toni Schwarz (23) bildete dieses Quartett eine sehr ausgeglichene Truppe, mit Sicherheit der Hauptgrund für die gute Platzierung.

Unsere I. Mannschaft spielte in der 2. Bezirksliga insgesamt eine durchwachsene Saison, mit Platz 5 wurde in etwa das Minimalziel erreicht. Lief die Hinrunde mit 11:7 Punkten noch ganz zufriedenstellend, wurde die Rückrunde mit 7:11 Punkten dann eher gegenteilig bewertet. Lediglich Thomas Hielscher (25:5) und Sebastian Jüttner (24:8) konnten die Erwartungen gänzlich erfüllen. Damit stellten wir mit Abstand das zweitbeste Paarkreuz der Liga. Nico Walter (16), Herbert Kretzschmar (15) und Maik Hoffmann (13) spielten hingegen sicher nicht auf ihrem Top-Niveau, auch Ersatzmann Denis Martin (10) konnte an eine recht ordentliche Hinrunde nicht anknüpfen und erreichte in der Rückrunde nur zwei Siege.

Insgesamt, vor allem, was Krankheiten und Verletzungen anbelangt, haben alle Brandiser Teams in der abgelaufenen Saison einiges durchgemacht. Ein besonderer Dank gilt daher allen Spielerinnen und Spielern, welche, oftmals auch kurzfristig, eingesprungen sind.

Für die neue Saison, dann mit einer neu gebildeten V. Mannschaft, erhoffen wir uns daher vor allem Gesundheit für alle und natürlich hier und da eine Leistungssteigerung.

Denis Martin, Sportwart BTTC

Trainingszeiten:
dienstags 17 – 19 Uhr (Nachwuchs) +
19 – 22 Uhr (Damen + Herren)
freitags 17.30 – 19.30 Uhr (Nachwuchs) +
19.30 – 22 Uhr (Damen + Herren)

Gerne bieten wir einen kostenlosen Probe-Monat, bevor Sie sich entscheiden, Mitglied zu werden.

In den Schulferien findet kein Nachwuchstraining statt.
Weitere Infos unter www.bttc.de.

Aktuelles von der Feuerwehr Beucha

Am Samstag, den 3. Juni reisten die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Beucha nach Hohburg, um am jährlichen Kreisausscheid in den Disziplinen Gruppenstafette und Löschangriff teilzunehmen. Gleich zwei Mannschaften konnte Jugendwart Nicolas Thier an den Start bringen. Die große Mannschaft startete in der Wertungsgruppe 3 (13 – 17 Jahre) und konnte sich mit einem 1. Platz in der Gruppenstafette und einem 4. Platz im Löschangriff, den 1. Platz in der Gesamtwertung sichern. Damit ist die Jugendfeuerwehr Beucha Kreismeister 2023 (Foto) im Landkreis Leipzig! Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle. Mit diesem Sieg qualifizierten sich die Kinder und Jugendlichen für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften am 8. Juli 2023 in Hoyerswerda. Dort dürfen sie dann den Landkreis Leipzig vertreten. Auch die kleineren Kinder starteten bei Kreisausscheid am 3. Juni in der Wertungsgruppe 1 (8 – 13 Jahre). Für viele war dies der erste Feuerwehrwettkampf überhaupt. Das harte Training zahlte sich aus und die Kleinen konnten einen 4. Platz in der Gruppenstafette und einen 6. Platz im Löschangriff erreichen. Auch die Einsatzabteilung der Feuerwehr Beucha war im Juni fleißig. Am 7. Juni haben die Kameraden eine Ölspur in Beucha entfernt. Am 11. Juni rückte das HLF und das TLF zum ausgelösten Heimrauchmelder aus, welcher sich vor Ort glücklicherweise als Fehlalarm herausstellte. In der Nacht vom 16. auf den 17. Juni löschten die Kameraden mittels Kleinlöschgerät ein unsachgemäß durchgeführtes Lagerfeuer. Einen Tag später, am 18. Juni wurde der Stadtverband, sowie der Gefahrgutzug von Wurzen zu einer Gasflasche im Albrechtshainer See alarmiert. Nachdem die Kameraden mithilfe des Mehrzweckbootes aus Brandis die vermeintliche Gasflasche kontrollierten, konnte Entwarnung gegeben werden. Es handelte sich lediglich um eine Swimmboje.

Am 19. Juni führte eine ausgelöste Brandmeldeanlage zur Alarmierung aller Fahrzeuge im Stadtgebiet. Bei Eintreffen der ersten Kräfte wurde eine Rauchentwicklung im Keller festgestellt. Diese stellte sich nach einiger Zeit als stark aufgewirbelter Staub heraus, welcher durch einen Lichtschacht in das Kellergeschoss gedrungen war. Aufgrund des ersten Meldebildes, wurde eine erneute Alarmierung weiterer Einsatzkräfte durchgeführt. Tagsüber ist es für jede Ortsfeuerwehr schwierig, genügend Kameraden zur vollständigen Besetzung der Fahrzeuge zu finden. Die Kameraden rücken dann oftmals unterbesetzt aus. Die Feuerwehr sucht ständig neue Mitglieder!

Am 22. Juni rückten die Kameraden noch einmal zur ausgelösten Brandmeldeanlage aus, welche sich vor Ort als Fehlalarm herausstellte. Am 27. Juni wurde die Feuerwehr Beucha zu einer Ölspur alarmiert.

Nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Beucha (Einsatzabteilung)
04.08. Rüstwagen Ortsfeuerwehr Brandis
09.08. Fahrzeug- und Gerätepflege
18.08. Einsatzübung FWDV 3
Dienste der Jugendfeuerwehr
10.07. – 18.08. Sommerpause
01.09. FWDV 3: Wasserentnahme offenes Gewässer

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRANDIS

Am meisten beschäftigten uns im letzten Monat die sieben Einsätze bei der wir technische Hilfe leisten mussten. Davon ging es zwei Mal auf die Autobahn. Zu weiteren fünf Einsätzen wurden wir zum Stichwort Brandeinsatz meistens zu ausgelösten Brandmeldeanalgen alarmiert.

Bei den sechs abwechslungsreichen Ausbildungsdiensten im Juni beschäfftigten wir uns mit Fahrzeug- und Pumpentechnik, einer umfangreichen Maschinistenausbildung, Elektromobilität und dem Einsatz bei großen Schadenslagen.

Mit der Drehleiter wurde die Rettung einer Person aus dem 1. Obergeschoss demonstriert.

Tag der offenen Tür

Am 1. Juli gaben wir einen Einblick in unseren Feuerwehralltag. Im und an unserem Feuerwehrgerätehaus gab es viel zu entdecken. Bei Führungen stellte der Wehrleiter den vielen Interessenten unsere Räumlichkeiten und unsere ehrenamtliche Arbeit vor. Die Einsatzkräfte führten die Technik vor und zeigten eine realitätsnahe Rettung einer Person aus einem Fenster im ersten Obergeschoss. Dabei wurde der Umgang mit dem Sprungpolster und der Drehleiter demonstriert. Unsere kleinen und großen Gäste konnten am eigenen Leib erfahren, was es bedeutet, eine Einsatzkraft zu sein. Zuerst galt es in einem Wettbewerb die Einsatzbekleidung so schnell wie möglich anzuziehen und anschließend verschiedenste Feuerwehrtätigkeiten zu absolvieren.

Auch die Kleinsten hatten ihren Spaß.

Die kleinen Besucher konnten sich auf der Hüpfburg und bei verschiedenen Geschicklichkeitsspielen austoben. Die musikalische Umrahmung übernahm die Blaskapelle Frischluftprojekt. Die Versorgung war unter anderem durch Eis von Lilly Vanilly, Kräppelchen und Gegrillten von der Fleischerei Simon sichergestellt. Besonders gut wurde unser selbstgebackener Kuchen angenommen.

Unser besonderer Dank gilt allen Unterstützern, die zu dem sehr guten Gelingen unserer Veranstaltung beigetragen haben.

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis
21.07. Gerätekunde Löschgeräte
28.07. Gerätekunde Rettungsgeräte
04.08. Bootsausbildung Wasserrettung
11.08. Fahrzeug- und Gerätetraining

Dienst aktive Abteilung:
Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus.
Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.

Neue Kurse der Volkshochschule

Im zweiten Halbjahr gibt es wieder viel Neues zu entdecken.

Die neuen Kursangebote sind ab sofort im Kursportal der Internetseite der Volkshochschule zu finden. Egal, ob man seine Fremdsprachenkenntnisse verbessern, die kreative Seite entfalten oder sich beruflich weiterentwickeln möchten – hier findet man den passenden Kurs in einem geeigneten Format. Wer immer auf dem Laufenden bleiben möchte, sollte den Newsletter abonnieren oder auf den Social-Media-Kanälen folgen.

vhs Volkshochschule Landkreis Leipzig

Hier eine Auswahl an Kursen:
Linedance für Anfänger oder Aufbaukurs
Literarisches Fernstudienseminar – online
Hatha-Yoga, Workout-Ganzkörperkräftigung oder ZUMBA Fitness®
Verschiedenste Sprachkurse – auch online
Einführung in Word und Excel
Abiturbegleitung Mathematik 11. und 12. Klasse

KursleiterInnen gesucht

Die Volkshochschule Landkreis Leipzig sucht Kursleiter und Kursleiterinnen in allen Bereichen. Gerne realisieren wir mit Ihnen auch Ihre eigenen Kursideen. Unsere Angebote finden sowohl am Vormittag, Nachmitttag und Abend in über 30 Unterrichtsorten im ganzen Landkreis Leipzig statt. Melden Sie sich bei uns! Wir schauen gemeinsam, wo und wann eine Tätigkeit möglich ist. Kontakt: kerstin.ehrlich@vhs-lkl.de; Telefon 03425 904722

Kulturfilmabend in Beucha

Der Kulturhaus Beucha e. V. lädt am **11. August** zu seinem 21. Kulturfilmabend in den Innenhof des ehemaligen Kulturhaus Beucha ein. Die Komödie „Der Rosengarten von Madame Vernet“ des Regisseurs Pierre Pinaud wird gezeigt.

Eve Vernet (Catherine Frot) kümmert sich seit dem Tod ihres Vaters voller Stolz um dessen Rosenzüchtung in Burgund, doch das Geschäft floriert schon lange nicht mehr. Stattdessen kann der Großkonzern Lamarzelle Jahr für Jahr die begehrte Goldene Rose abräumen. Da sich Eve keine professionelle Unterstützung leisten kann, heuert ihre langjährige Mitarbeiterin Véra (Olivia Côte) drei Teilnehmer aus einem Resozialisierungsprogramm an. Fred (Melan Omerta), Samir (Fatsah Bouyahmed) und Nadège (Marie Petiot) kennen sich zwar nicht mit der Kunst des Rosenzüchtens aus, haben dafür aber andere Qualitäten…

Einlass zum Kulturfilmabend ist **20.30 Uhr**. Im Vorprogramm sehen Sie einen Defa-Kurzfilm. Für das leibliche Wohl werden Gegrilltes und Getränke angeboten.

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Durchführung dieser und weiterer Kulturveranstaltungen des Kulturhaus Beucha e. V. wird gebeten.

Infotag und Zwiebelernte bei der Solawi Vegutopia e.V.

Jeden Mittwoch können die Vereinsmitglieder der Vegutopia ihr frisches Gemüse an vier verschiedenen Abholstationen abholen und auch mitgärtnern. Angebaut wird es am Brandiser Ortsrand in Handarbeit, finanziell getragen durch die Mitgliedsbeiträge.

Neugierig geworden? Am Infotag am Samstag, den 19. August ist Raum für einen Feldrundgang, Nachfragen und zum selbst Handanlegen – denn es steht die gemeinsame Zwiebelernte an! Und das Beste: Noch gibt es Gemüse-Anteile zu vergeben!

Wann? **19. August 23, 10.30 bis 14 Uhr**
Wo? Zugang zum Acker zw. Beuchaer Str. 59 und 59 b, Brandis
Mehr Infos: https://vegutopia.de/.

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Juli / August in Brandis und Umgebung

Ferientipp

seit 08. Juli – 20.08.
Auf der „Ferientour“ 60-minütige Tour durch die Erlebniswelten im Sommer
Zoo Leipzig

an den Ferien-Wochenenden
14.00 & 16.00 Uhr
Märchenhelden des Leipziger Puppentheaters Sterntaler
Zoo Leipzig

Juli

Montag | 17. Juli
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 19. Juli
10.00 – 12.00 Uhr
Frühstücksrunde
(Voranmeldung unter 0176/43432270)

14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 20. Juli
10.00 – 13.00 Uhr
Familien-Backtag
Geschichtenhof Wyhra

14.00 – 16.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG Nord
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Montag | 24. Juli
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 25. Juli
15.00 – 17.00 Uhr
Treffen Volkssolidarität OG West
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 26. Juli
14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 27. Juli
10.00 – 13.00 Uhr
Familien-Backtag
Geschichtenhof Wyhra

Montag | 31. Juli
14.30 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

August

Dienstag | 01. August
10.00 – 11.30 Uhr
Kreativkurs

14.00 – 16.00 Uhr
Bastelkurskurs
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 02. August
14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 03. August
09.00 – 10.00 Uhr
Begegnungsstunde VDK
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

04 – 06. August
10.00 – 18.00 Uhr
Schloss- und Gartenmarkt
Schloss Trebens

Montag | 07. August
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen AWO Ortsgruppe
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 08. August
14.00 – 16.00 Uhr
Treffen Frauenkreis
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 09. August
14.30 – 16.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Donnerstag | 10. August
10.00 – 13.00 Uhr
Familien-Backtag
Geschichtenhof Wyhra

Freitag | 11. August
20.30 Uhr
Komödie: „Der Rosengarten“
Innenhof, ehemaliges Kulturhaus Beucha

Sonntag | 13. August
17.00 Uhr
„Plauderei über Küchenlieder und alte Kochbücher“
Heimatverein Beucha, Kulturfreunde Beucha
Bahnhofsgarten Beucha

Samstag | 19. August
10.30 – 14.00 Uhr
Infotag und Zwiebelernte
bei der Solawi Vegutopia e. V.
Zugang zum Acker zwischen
Beuchaer Straße 59 & 59b, Brandis

Freitag | 25. August
16.00 Uhr
2. Altenbacher KolditzFilmnacht
Kultur- und Heimatverein
„Rund um den Eichberg“ e. V., Kolditz

Samstag | 26. August
20. Oldtimertreffen
Innenstadt, Brandis

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

13.30 Uhr
25. Beuchaer Triathlon Day
Autobahnsee Beucha

Sonntag | 27. August
10.00 – 14.00 Uhr
Picknick im Grünen
Stadtpark Brandis

Gottesdienst

Sonntag | 23. Juli
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Sonntag | 30. Juli
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Albrechtshain

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Sonntag | 06. August
10.00 Uhr
Gottesdienst
Katholische Kirche Brandis

Sonntag | 13. August
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Einladung zum „Picknick im Grünen“

Am Sonntag, dem **27. August** lädt der BürgerVereinBrandis e. V. von **10 bis 14 Uhr** wieder zum gemeinsamen Picknicken in den Brandiser Stadtpark ein.
Mit Live-Musik und Seifenblasenartist zum Hören, Staunen und Mitmachen für Groß und Klein.

Also packen Sie Ihren Picknickkorb mit Leckereien und Getränken und kommen Sie mit Familie und Freunden zum gemeinsamen Schlemmen und Plaudern!
Gern können Sie Ihre eigene Picknickdecke mitbringen, es stehen aber auch Tische und Bänke bereit.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr BürgerVereinBrandis e.V.

2. Altenbacher KolditzFilmnacht

Der Erfolg der ersten KolditzFilmnacht im Rahmen der Altenbacher 600-Jahr-Feier im vergangenen Jahr hat den Kultur- und Heimatverein „Rund um den Eichberg“ e. V. zu einer Fortsetzung ermutig.

Die diesjährige Filmnacht am Freitag, **25. August 2023** steht ganz im Zeichen des „Indianerfilms“, einem Genre, das der vor 101 Jahren in Altenbach geborene Regisseur Gottfried Kolditz vielfach bediente. Tauchen Sie ein in die spannende und fesselnde Welt der Indianer, die er in Zusammenarbeit mit dem „DEFA-Chefindianer“ Gojko Mitić geschaffen hat. Der Titel des ausgewählten Films wird noch nicht verraten, aber eines ist sicher: Sie werden fesselndes Kult-Kino auf einer riesigen LED-Leinwand erleben. Und für die großen Fans bieten wir die seltene Gelegenheit, Gojko Mitić persönlich zu treffen und Autogramme von ihm zu erhalten.

Für die jüngsten Besucher wird ein aufregendes Kinderprogramm vorbereitet und auch Pferde werden passend zum Thema eine tragende Rolle spielen.

Neben den Filmvorführungen erwartet Besucher ab **16 Uhr** ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Live-Musik, kulinarischen Köstlichkeiten und einem gemütlichen Lagerfeuer. Details zum Programm erscheinen auf der Vereinswebsite unter https://eichberg-ev.de/KolditzFilmnacht/.

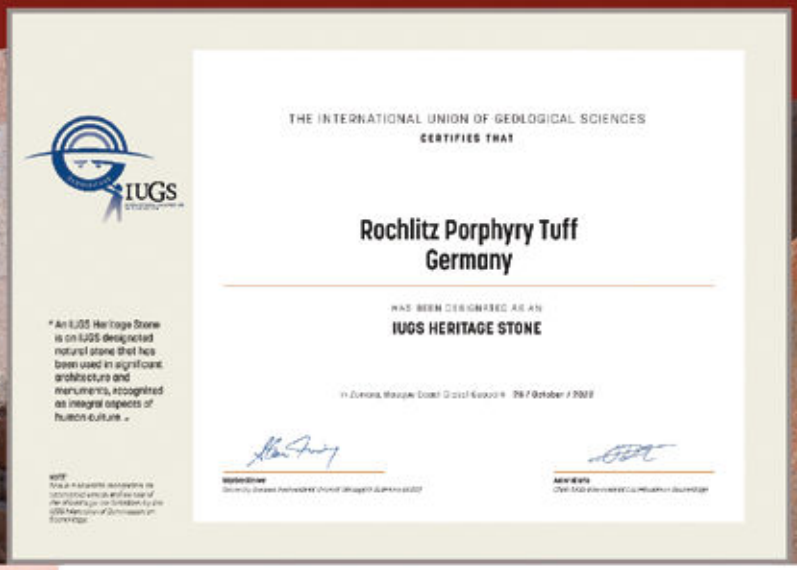
Lassen Sie sich von Country- und Western-Klängen verzaubern und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre dieser (sicherlich lauschigen) sommerlichen Open-Air-Filmnacht. Friedliche Cowboys und Indianer sind ausdrücklich erwünscht!

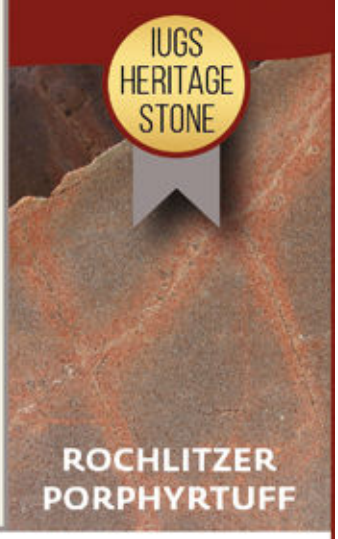
Die Veranstaltung wird gefördert durch: Landkreis Leipzig, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Meine Zukunft – Wurzener Land

GEOPARK PORPHYRLAND
Steinreich in Sachsen

NATIONALER GEOPARK

Herzlichen Glückwunsch zum Welterbe-Stein!





Offizielle Beurkundung

Am 30. Mai war es endlich soweit: Die offizielle Beurkundung des Rochlitzer Porphyrtuffs als „IUGS Heritage Stone" fand in Rochlitz statt. Prof. Dr. Heiner Siedel von der TU Dresden übergab die Urkunde an den Rochlitzer Oberbürgermeister Frank Dehne. Auch Vertreter des Geoparks Porphyrland waren bei der Übergabe dabei sowie das sichtlich stolze Maskottchen „Porpheus".

Bedeutung des „IUGS Heritage Stone"

Die internationale Dachorganisation aller Geologen (IUGS) verleiht den Titel "IUGS Heritage Stone" für Natursteine, die in bedeutenden Bauwerken und Denkmälern verwendet wurden und damit ein integraler Bestandteil der menschlichen Kulturgeschichte auf internationaler Ebene sind. Im Herbst 2022 wurde der Rochlitzer Porphyrtuff als erster deutscher Baustein mit dieser Auszeichnung gekrönt.

Aushängeschild für den Geopark Porphyrland

Der Rochlitzer Porphyrtuff prägt Mitteldeutschland wie kein anderer Baustein. Seine einzigartige rötlich-violette Färbung und die dekorative Maserung aus hellen Adern und feinkörnigen Einsprenglingen machen ihn seit Jahrhunderten zu einem begehrten Baumaterial. Er ziert Schlösser, Burgen, Klöster, Kirchen, Bürger- und Bauernhäuser, Brücken und Denkmale – und ist mit seinem weltweit einzigartigen Erscheinungsbild ein unverkennbarer Botschafter aus Rochlitz und dem Geopark Porphyrland.
Das ausschließlich auf dem Rochlitzer Berg vorkommende Gestein ist vulkanischen Ursprungs. Es entstand vor 294 Millionen Jahren im Zuge der Rochlitz-Eruption, eines von zwei Supervulkanereignissen auf dem Gebiet des heutigen Geoparks Porphyrland.

www.geopark-porphyrland.de

SACHSEN

Diese Maßnahme wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Geopark Porphyrland. Steinreich in Sachsen e.V.
Leipziger Straße 17a • 04668 Grimma
Telefon: 03437 707361 • E-Mail: info@geopark-porphyrland.de

DAS FREIZEIT & TOURISMUS JOURNAL ERSCHEINT

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Gerade ist die aktuelle Ausgabe 3/2023 des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil KULTUR-ENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region.

www.druckhaus-borna.de.

Hurra, Ferienerlebnisse in Delitzsch!

Mit dem Tier auf Du und Du im Tiergarten Delitzsch – Es ist ein bisschen wie im Urlaub im Tiergarten Delitzsch. Hier gibt es exotische Tiere in gepflegten Gehegen, sorgsam angelegte Grünanlagen und mit der Cafeteria „Zafari-Station“ eine idyllische Oase zum Pausieren. Der barrierefreie Tiergarten liegt am westlichen Rand der Stadt und ist ein Kleinod für die ganze Familie. Kostenfreie Parkmöglichkeiten stehen direkt am Eingang zur Verfügung. Von der Altstadt aus erreichst du den Heimatzoo auf einem zehnminütigen Spaziergang durch den Stadtpark und die Loberaue. Viele der rund 100 Tierarten leben in naturnahen Gehegen. Wer hat zum Beispiel schon einmal die bunten Bienenfresser, Nasenbären oder Kängurus aus direkter Nähe gesehen? Und vom gemütlichen, überdachten Freisitz der „Zafari-Station“ schaust Du …

(Lesen Sie weiter auf Seite 4 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2023.)

Der Natur auf der Spur – Eine Reise durch Flora und Fauna der Kontinente

Die Expedition beginnt mit dem Durchschreiten des historischen Eisentores des Zoo Leipzig, der in diesem Jahr seinen 145. Geburtstag feiert. Die Gäste streifen durch sechs beeindruckende Erlebniswelten und erleben den historischen Gründer-Garten mit Koalas und dem 2022 sanierten Aquarium, die Tropenerlebniswelt Gondwanaland mit einer unvergesslichen Bootsfahrt auf dem Urwaldfluss, die einzigartige Menschenaffenanlage Pongoland sowie die Erlebniswelten Asien, Afrika und Südamerika mit ihrem Artenreichtum. Überall warten spannende Tierbeobachtungen, gastronomische Leckereien und wissenswerte Fakten rund um bedrohte Tierarten und den Artenschutz. Spielplätze für die kleinen Entdecker sind ebenfalls im Gelände verteilt. …

(Lesen Sie weiter auf Seite 8 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2023.)

24. Sächsisches Landeserntedankfest 22. – 24. September 2023 in Frohburg

In diesem Jahr findet das 24. Sächsische Landeserntedankfest vom 22. bis zum 24. September in Frohburg statt. Um Ihnen einen Ausblick zu geben und Lust auf das Fest zu machen, sprachen wir mit Heidelinde Wutzler, Leiterin der Arbeitsgruppe rund um die Themen Landwirtschaft, Regionalentwicklung und Handwerk. Sie gewährte uns einen Einblick in das geplante Programm. Traditionell wird die Woche vor dem zweitgrößten Volksfest Sachsens durch den Sächsischen Landfrauenverband e. V. mit der Eröffnung der Erntekronenausstellung am Dienstag, dem 19. September, in der St. Michaelis-Kirche eingeläutet. Während der gesamten Woche können Besucher des Festes die Exponate bestaunen und bewerten. Im Rahmen der Themenveranstaltungen unter dem Titel „Landpartie“ sind bereits am Mittwoch vor …

(Lesen Sie weiter auf Seite 41 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2023.)

LEIPZIGER ROCKT –

Festival-Feeling auf dem Speditionsgelände

Die Stimmung hätte am Samstag beim Festival „LEIPZIGER ROCKT“ nicht besser sein können, weder beim Publikum noch bei den Akteuren im Rampenlicht. Headliner Guano Apes ließ es mit Sängerin Sandra Nasić mächtig krachen, mit einem Mix aus Hard Rock, HipHop und melodiösem Sprechgesang. Als das Quartett 1997 die ersten internationalen Hits feierte, stand „Special Guest“ Roman Petermann gerade am Anfang seiner Karriere als Musiker, Entertainer und Elvis-Imitator – und hörte die Songs der Guano Apes rauf und runter. Als unsterbliche Rock‘n‘Roll-Legende heizte er den eingefleischten Rockfans als „Vorgruppe“ ein. Leise Bedenken, die könnten sich von seinen sanfteren Tönen nicht begeistern lassen, waren nach den ersten Takten weggewischt.

Mit jedem Titel kamen hinter der Bühne bei Guano Apes Zweifel auf, ob sie die Stimmung auf dem hohen Level halten könnten, verriet die Frontfrau. Keine Frage, das ist ihnen gelungen – nicht nur bei ihrem Stammpublikum. „Das dritte Rock-Festvial war unser größtes und schönstes. Der Platz vor der Bühne war voll, wir sind alle super zufrieden“, schwärmte Thomas Gruschka, Leiter der Unternehmenskommunikation in Bauers Unternehmen. Gewinner des Nachwuchswettbewerbes um den „Sybilla Augusta Preis“ wurde die Berliner Band Kaizer.

Nach einhelliger Meinung der Jury mit dem Initiator der Veranstaltung Günter Bauer, Schlagersängerin Franziska, dem Vorsitzenden der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag Dirk Panter und Wolfgang Rögner haben Anna, Alex, Tommy, Mirko und Bernd den Sieg verdient.

Die coolen Rocker, eben noch laut und leidenschaftlich, hüpften strahlend und ausgelassen über die Bühne, als Moderatorin Diana Schell die mit Spannung erwarteten Preisträger bekanntgegeben hatte. Auf den Plätzen dahinter landeten zwei Leipziger Bands, Moonecho und Deep in Moon.Überschwängliches Lob für die

Sieger kam von Rögner, der gerade den Staffelstab als Intendant und Geschäftsführer des Leipziger Symphonieorchesters sowie als Künstlerischer Leiter des Neuseenland Musikfestes am Zwenkauer See weitergegeben hat.

Es sei im letzten Jahr bei der Abschiedstour der Ostrock-Band City mit den Berliner Symphonikern dabei gewesen, Kaizer könnte locker den Platz von City bei den Symphonikern einnehmen.

pm, Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH

ehrensache.jetzt
EHRENAMT SUCHEN – EHRENAMT FINDEN

Wassertreten, Weinberg oder Wetterdienst

Sommer-Ehrenämter überraschen im Landkreis Leipzig

Der Sommer ist da und das Draußensein macht gute Laune. Wer nach einer sinnstiftenden Freizeitbeschäftigung sucht, kann im Ehrenamt Gutes tun. „Balkon, Füße hoch, ein laues Lüftchen weht – und einfach mal Stöbern auf der Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt. Es gibt Überraschendes zu entdecken, denn wer denkt bei Ehrenamt schon zuerst an Weinberg oder Wassertreten?“ sagt Anne-Kathrin Gericke, Koordinatorin der Ehrenamtsplattform.

Zum Beispiel in Markranstädt: Auf dem kleinen Bauernhof des Richtungswechsel e. V. in Markranstädt sind reichlich Möglichkeiten zum Mitmachen vorhanden. Beim Versorgen der Alpakas, Meerschweinchen oder Hühner kann mit angepackt werden. Ebenso freuen sich Schulklassen und Kindergartengruppen über nette Betreuung. Wer sich lieber handwerklich betätigen möchte, kann an den Zäunen und Tiergehegen werkeln.

Weitere Inserate finden Sie auf lkleipzig.ehrensache.jetzt – aktuell 48 Einsatzmöglichkeiten. Gemeinnützige Organisationen können auf der Plattform jederzeit kostenfrei Inserate schalten, um Freiwillige zu suchen. Die Koordinatorin Anne-Kathrin Gericke steht als Ansprechpartnerin telefonisch unter 0151/54881973 oder per Mail an gericke@buergerstiftung-dresden.de gern zur Verfügung.

pm, Anne-Kathrin Gericke

TAUFFEST AN ERINNERUNGSWÜRDIGEM ORT

Kirchenbezirk Leipziger Land feiert Taufen & Tauferinnerung an schwimmender Kirche VINETA

#deinetaufeaufvineta – unter diesem Hashtag lud der Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipziger Land am 24. Juni zum Tauffest an den Störmthaler See. Damit reihte sich der Kirchenbezirk in die bundesweite Taufinitiative der EKD ein. Rund um den Johannistag fanden im Leipziger Land verschiedene Aktionen statt, die die Taufe und das damit verbundene JA Gottes in den Mittelpunkt rückten. Das Tauffest auf der VINETA sollte daneben noch ein überregionales Event sein, welches vor allem auch durch den Ort zum Feiern und Erinnern einladen sollte.

Die VINETA im Störmthaler See ist nicht irgendein Ort. Sie erinnert an das damalige Dorf Magdeborn, welches aufgrund des Braunkohlebergbaus weichen musste. 45 Jahre liegt die letzte Taufe in Magdeborn zurück. Mit dem Tauffest am 24. Juni wollte der Kirchenbezirk den Bogen zur versunkenen Kirche schlagen und an diesem besonderen Ort daran denken, dass Gottes JA zu uns weiter gilt.

Menschen, die damals in Magdeborn getauft wurden, wurden angeschrieben, um im Anschluss an die Taufen auf der VINETA am Ufer des Störmthaler Sees gemeinsam Gottesdienst zu feiern und zu erinnern.

Erinnern und Taufen – dieses Tauffest verbindet. Menschen und Generationen, die gemeinsam das Geschenk der Taufe feierten. Zwei Menschen konnten an diesem Tag durch die Taufe in die christliche Gemeinschaft aufgenommen werden. Die beiden Taufen auf der schwimmenden Kirche, die mit ihren 15 Metern das höchste schwimmende Bauwerk Deutschlands ist, symbolisierten deutlich das Vertrauen auf etwas, das uns in unserem Leben trägt. Sei es das Boot, die Plattform auf dem See, der Glauben.

Sowohl die Taufen, als auch der daran anschließende Tauferinnerungsgottesdienst wurden zweisprachig durchgeführt. Gemeinsam mit der Ev.-Luth. Gehörlosengemeinde Leipzig und zahlreichen Menschen, die damals in Magdeborn getauft oder auch getraut wurden, den Neugetauften, sowie Menschen, die sich zu diesem Gottesdienst aufgemacht oder spontan dazu gekommen sind, folgte am Ufer des Störmthaler Sees der Gottesdienst.

Mit Blick auf die schwimmende Kirche VINETA, an der damals die Magdeborner Kirche stand, wurde an die Taufe erinnert. Ein sehr emotionaler Moment für die rund 80 Besucher des Gottesdienstes. Auch hier ging es um das, was uns trägt. Das, was wir im Herzen tragen, das trägt auch unser Leben. Für viele Menschen ist es Heimat. Heimat, die hier in Magdeborn verloren gegangen ist. Die aber auch ein Gefühl ist, welches immer im Herzen getragen wird. Wie auch der christliche Glaube, der uns trägt auch in der Gemeinschaft der Glaubenden, was an diesem Tag, dem 24. Juni auf der schwimmenden Kirche VINETA und am Ufer des Störmthaler Sees gefeiert wurde.

pm, Text/ Foto: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipziger Land

Bund fördert Restauration historischer Orgel in Brandis

Der Haushaltsausschuss des Bundestages hat heute über die Vergabe von Fördermittel aus dem Denkmalschutz Sonderprogramm entschieden.

Eines der positiv beschiedenen Projekte ist die historische Donat-Orgel der Stadtkirche Brandis im Landkreis Leipzig.

Franziska Mascheck, SPD-Bundestagsabgeordnete aus dem Landkreis Leipzig zur Förderung:

„Ich freue mich sehr über die positive Förderentscheidung in Höhe von rund 100.000 Euro für die Restauration der Orgel in Brandis. Die Donat-Orgel von 1705 ist die älteste erhaltene 2-manualige Barock-Orgel im Freistaat. Im Laufe der Zeit fanden kleinere und größere Veränderung daran statt. Die Fördergelder sollen nun u.a. die Wiederherstellung des alten Gehäuses ermöglichen."

Rund 450 Millionen Euro hat die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien seit 2009 im Rahmen von inzwischen zwölf Sonderprogrammen in den Denkmalschutz investiert. Damit konnte der Bund dringende Sanierungsarbeiten an fast 3.000 kulturell bedeutsamen Denkmälern und historischen Orgeln in ganz Deutschland ermöglichen. Für das Jahr 2023 waren wieder zusätzliche Mittel in Höhe von 50 Millionen Euro vorgesehen. pm

– Anzeige –

SCHLOSS- & GARTENMARKT IM SCHLOSS TREBSEN

Zum siebten Mal bietet Schloss Trebsen mit seinem fast sechs Hektar großen Park eine wunderbare Kulisse für das Schloss- & Gartenfest. Direkt um das historische Schloss und Rittergut erwartet die Besucher vom 4. bis 6. August eine große Auswahl an Pflanzen, Gartenmöbeln, Geräten und Accessoires. Neben Stauden, Kräutern, botanischen Raritäten in allen Varianten finden sich auch außergewöhnliche Dinge wie Terracotta Produkte, Designermode sowie ein vielfältiges Angebot an kulinarischen Spezialitäten.

Auf den Wegen um das vierflügelige spätgotische Schloss im Landkreis Leipzig, können unsere Gäste auf eine große Auswahl an schönen und praktischen Dingen für Haus und Garten gespannt sein. Über 60 Aussteller haben ihr Kommen bereits angekündigt und versprechen eine bunte Vielfalt. Im Fokus stehen Pflanzen aller Varianten: Rosen, Stauden, Gräser, Kräuter, Balkon- und Beetpflanzen, eine Vielfalt an Steingartengewächsen und Sukkulenten sowie Heidepflanzen, Buntnesseln, winterharte Kiwibeeren-Pflanzen und seltenen Orchideen.

Darüber hinaus darf man sich auf kleine und große Kostbarkeiten für das eigene Heim freuen. Edle und rustikale Möbel für Terrasse und Balkon schaffen Möglichkeiten für die angenehme Gestaltung des Gartens. Dutzende Händler bieten zudem Dekorationen und Utensilien wie selbstgefertigte Korb- und Keramikprodukte, Gedrechseltes, Gartenskulpturen aus Metall oder dekorative Holzobjekte.

Unsere Gäste dürfen sich weiterhin auf traditionelle Kleidung, Küchentextilien und Porzellan aus England, Irland und Schottland sowie Tischwäsche aus Leinen freuen.

Weiterhin sind Aussteller aus verschiedenen Handwerksbereichen zu sehen, u.a. der Messer- und Scherenschleifer Rabenschmiede und die Glasbläserin Anja Stötzer. Sie zeigen vor Ort Ihr handwerkliches Können.

Unsere Experten beraten Sie gerne an Ihren Ständen und geben Tipps z. B. über Orchideen, Stauden, Heidepflanzen, Liliengewächse, seltene Obst- und Nutzgehölze und Rosen.

Geöffnet hat der Markt am Freitag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, letzter Einlass ist um 17 Uhr. Der Eintritt ist kostenpflichtig.

pm, Gartenkönig

BEIM GEBRAUCHTWAGENKAUF GENAU HINSCHAUEN

Gebrauchtwagen stehen hoch im Kurs. Die Preise sind so hoch wie nie. Da lohnt es sich, vor dem Kauf genau hinzuschauen. Patrick Neumann, DEKRA Niederlassungsleiter in Leipzig, empfiehlt: „Lassen Sie sich nicht vom schönen Schein täuschen. Ganz typisch sind Blender, die es darauf anlegen, dem Käufer mit einer Mega-Optik den Kopf zu verdrehen. Dann zeigen sich später schlecht reparierte Unfallschäden, Elektronikprobleme oder überhöhte Laufleistungen.“ Ein gründlicher Fahrzeugcheck ist daher Pflicht für jeden, der beim Gebrauchtwagenkauf kein Geld in den Sand setzen will. „Nehmen Sie zur Besichtigung einen Fachmann mit, der weiß, wo die Problemzonen des Fahrzeugs liegen und verzichten Sie nicht auf eine Probefahrt“, empfiehlt der DEKRA Experte. Wer keinen Bekannten mit Fachkenntnis hat, kann auch den Rat neutraler Profis von Prüforganisationen oder Automobilclubs einholen. Die in Deutschland verkauften Gebrauchtwagen sind aktuell im Schnitt zehn Jahre alt – eine Zeit, in der viel passieren kann. „Versuchen Sie deshalb, möglichst viel über die Vorgeschichte des Autos herauszufinden. Checken Sie die Herkunft des Fahrzeugs und die Zahl der Vorbesitzer. Je mehr es sind, umso mehr Vorsicht ist geboten“, so der DEKRA Fachmann. Serviceheft und Werkstattrechnungen zeigen, wie genau es der Besitzer mit der Wartung genommen und ob er wichtige Arbeiten wie den Wechsel des Zahnriemens rechtzeitig durchgeführt hat. Hier findet man auch Hinweise, ob der angezeigte Kilometerstand stimmen kann. Zwischen dem Kauf von Privat oder beim Händler gibt es einen wichtigen Unterschied. Beim Privatkauf ist die gesetzliche Gewährleistung nicht die Regel. Ein zusätzliches Sicherheitsplus beim Gebrauchtwagenkauf bietet ein neutraler Fahrzeugcheck durch einen unabhängigen Sachverständigen. DEKRA hat dafür einen Check entwickelt, der in den drei Bereichen Technik, Karosserie und Elektroniksysteme mehr als 80 Prüfbereiche unter die Lupe nimmt. „Vor allem bei der Elektronik heißt es: Augen auf! Wer hier nicht aufpasst, muss unter Umständen tief in die Tasche greifen“, warnt der DEKRA Sachverständige. „Ohne einen speziellen Systemcheck lässt sich oft nicht feststellen, ob ein teures Elektroniksystem noch richtig funktioniert oder nicht.“ *(red. gekürzt)*

PM, DEKRA Niederlassung Leipzig

– Anzeige –

„DAS IST ALLES NUR ... VORGETÄUSCHT“:

Wann darf wegen „Krankfeierns“ fristlos gekündigt werden?

Meldet sich eine Arbeitnehmerin bei ihrem Arbeitgeber für zwei Tage krank und nimmt dann an einer Party teil, ist von einer vorgetäuschten Arbeitsunfähigkeit (AU) auszugehen. Eine fristlose Kündigung kann dann gerechtfertigt sein. Durch die Teilnahme an einer solchen Veranstaltung ist der Beweiswert der AU erschüttert.

1. Krankgemeldet und zur Ibiza-Party gegangen

Das folgt aus einer Entscheidung des Arbeitsgerichts Siegburg. Betroffen war eine Arbeitnehmerin, die als Pflegeassistentin beschäftigt war. Sie war für Samstag, den 2. Juli 22, und Sonntag, den 3. Juli 22, zum Spätdienst eingeteilt.

Für die Dienste meldete sie sich krank. In dieser Nacht fand im sogenannten Schaukelkeller in Hennef die White Night Ibiza Party statt. Dort entstanden Fotos von der feiernden Arbeitnehmerin. Diese fanden sich auch in ihrem WhatsApp-Status und auf der Homepage des Partyveranstalters. Der Arbeitgeber kündigte ihr daraufhin fristlos. Hiergegen erhob sie Kündigungsschutzklage.

2. Voraussetzungen der Verdachtskündigung

Das Arbeitsgericht Siegburg wies die Klage ab. Der Arbeitgeber habe eine Verdachtskündigung ausgesprochen. Eine Verdachtskündigung könne u. a. gerechtfertigt sein, wenn sich starke Verdachtsmomente auf objektive Tatsachen gründeten und diese geeignet seien, das für die Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses erforderliche Vertrauen zu zerstören.

3. Vortäuschen einer Arbeitsunfähigkeit

Aufgrund des gegebenen Sachverhalts und des im Termin gewonnenen persönlichen Eindrucks von der Arbeitnehmerin war die Kammer überzeugt, dass die Arbeitnehmerin zulasten des Arbeitgebers ihre Arbeitsunfähigkeit vorgetäuscht habe und nicht arbeitsunfähig erkrankt gewesen sei.

Dies begründe vorliegend eine Tatkündigung und nicht „nur“, wie vom Arbeitgeber ausgesprochen, eine Verdachtskündigung. Das ergebe sich daraus, dass die Arbeitnehmerin auf den abgebildeten Fotos am Tage ihrer angeblich bestehenden AU bester Laune und wie ersichtlich bei bester Gesundheit an der Party teilgenommen habe, während sie sich für die Dienste am 2. Juli und 3. Juli 22 gegenüber dem Arbeitgeber AU gemeldet habe.

Rechtsanwältin Katrin Scholz berät Sie zu allen Fragen.

Dass die Arbeitnehmerin die Neigung habe, die Unwahrheit zu sagen, ergebe sich schon aus ihren Einlassungen im Verfahren. So räumte sie ein, im Gespräch vom 5.7.22 mitgeteilt zu haben, wegen Grippesymptomen sich unwohl und fiebrig gefühlt zu haben. Dies habe aber – wie man auf den Fotos erkennen könne – nicht der Wahrheit entsprochen. Auch die weitere Einlassung der Arbeitnehmerin, sie habe sich in einer innerbetrieblichen Mobbingsituation befunden, sei unwahr. Sie sei zumindest mit einem Teil ihrer Kolleginnen, trotz der angeblich bestehenden AU aufgrund einer psychischen Zweitageserkrankung, auf der Party feiern gegangen, anstatt ihre Krankheit auszukurieren.

Die Interessenabwägung ergebe, dass das Interesse des Arbeitgebers an der sofortigen Beendigung des Arbeitsverhältnisses das Fortführungsinteresse der Arbeitnehmerin bei Weitem überwiege. Zugunsten der Arbeitnehmerin könne insoweit lediglich berücksichtigt werden, dass sie bis zu dem Vorfall noch nicht abgemahnt worden sei. Bei dem planvollen Vorgehen der Arbeitnehmerin, welches gekoppelt mit dem Versuch der unberechtigten Erlangung von Entgeltfortzahlung verbunden sei, überwiege das sofortige Beendigungsinteresse des Arbeitgebers.

Karin Scholz – Rechtsanwältin

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

RECHTSANWÄLTIN
Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

Dirk Dylong

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte
- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

MIT BLAULICHT UND MARTINSHORN ZUR GEBURTSTAGSPARTY

Brandiser Kameraden überraschen ihren ersten Stadtwehrleiter

Dass die Feuerwehr mit Blaulicht und Martinshorn zu einer Geburtstagsparty ausrückt, kommt äußerst selten vor. In Brandis allerdings war dies Ende Juni der Fall.

Fünf Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren aus Polenz, Beucha und Brandis steuerten die Brandiser Sonnenhöhe an, den Lebensmittelpunkt eines für die Kommune und darüber hinaus den Landkreis äußerst verdienstvollen Kameraden. Dort erwarteten die reichlich 30 Kameradinnen und Kameraden zur Abwechslung einmal keine brennende Gartenlaube, keine Ölspur und auch kein abgeknickter Baum, sondern – ein kühles Blondes. Gereicht wurde ihnen dieses von Bernd Lienert, seines Zeichens Brandis' erstem Stadtwehrleiter von 1999 an, der sich zu seinem 70. von der Schar behelmter Gratulanten sichtlich überrascht zeigte. „Nein, damit hätte ich wirklich nicht gerechnet", so der Jubilar, der 2006 vom Stadtwehrleiter-Posten auf jenen des ehrenamtlichen stellvertretenden Kreisbrandmeisters wechselte, den er bis 2018 innehatte. „Wenn man nach 53 Jahren im Feuerwehrdienst zu seinem 70. so geehrt wird, dann scheint man alles richtig gemacht zu haben", versuchte sich Lienert an einer Einordnung des Geschehens.

Als Geschenk auf die Sonnenhöhe für ihn mitgebracht hatten seine Kameraden neben Blumen, einem Hotelgutschein und jeder Menge Glückwünschen eine Runde über seiner Siedlung im Korb der Drehleiter. Den Kontakt zur aktiven Truppe hat der Jubilar, obgleich mittlerweile der Alters- und Ehrenabteilung angehörig, noch nicht verloren.

Vielmehr ist Bernd Lienert, der im vergangenen Jahr mit coronabedingter zweijähriger Verspätung das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold als Sonderstufe überreicht bekam, laut dem Brandiser Ortswehrleiter Thomas Eckert noch immer „stets verfügbar, wenn Not am Mann ist". Somit ist es naheliegend, dass Bernd Lienert der Gesellschaft auch als Berufsfeuerwehrmann einen großen Dienst erwiesen hätte, wenn sich dieser von ihm vor dem Mauerfall gehegte Wunsch aufgrund verwandtschaftlicher Beziehungen in den anderen Teil Deutschlands nicht zerschlagen hätte.

Bernd Lienert bekam eine Rundfahrt im Drehleiter-Korb geschenkt, auf die er Ehefrau Rosemarie und Schwägerin Ines Paul mitnahm

Dafür war der gelernte Bohrwerksdreher und studierte Maschinenbauer der Feuerwehr über viele Jahre hinweg auf einem weiteren Gebiet eng verbunden. Nämlich dem des Feuerwehrsports, der vor 1990 „Feuerwehr-Kampfsport" hieß. Zwei Mal nahm Bernd Lienert an DDR-Meisterschaften teil und sammelte dabei Medaillen. Nach 1990 absolvierte er eine Ausbildung zum Wertungsrichter und begleitete in dieser Funktion in den Jahren danach fünf Feuerwehrsport-Olympiaden und eine Weltmeisterschaft.

Text/Foto: Roger Dietze

Muldental-TV informiert

Bürgermeister Arno Jesse stellt sich in der Online-Bürgersprechstunde wieder den Fragen der Zuschauer. Durch das Einscannen des QR-Codes gelangen Sie zur vergangenen Sprechstunde vom 27.06. Themen: Parkfest, Jugendrat, Albrechtshainer See, etc.. Sie haben eine Frage? Schicken Sie diese gern an buergerdialog@muldental.tv

https://youtu.be/GdFYZTCGhek

pm, Muldental-tv

SYLVIAWEIßE
KANZLEI FÜR FAMILIEN- UND ERBRECHT
■ Familienrecht ■ Erbrecht ■ Arbeitsrecht
Fachanwaltskanzlei Familienrecht
Kanzlei Beucha:
August-Bebel-Straße 12
04824 Beucha
Tel.: 034292 634636
Kanzlei Leipzig:
Nikolaistraße 53
04109 Leipzig
Tel.: 0341 4791898
info@kanzlei-weisse.de · www.kanzlei-weisse.de

– Anzeige –

PHONAK SLIM™

ein Hörsystem im eleganten Design – für verbessertes Sprachverstehen

Phonak Slim™ ist das brandneue Hörsystem, das ein elegantes, neuartiges Design mit hochmoderner Hörleistung kombiniert. Die einzigartige ergonomische Form passt perfekt hinter Ihr Ohr – sogar, wenn Sie eine Brille tragen. Mit dieser perfekten Verknüpfung aus Stil und Hörleistung verbinden Sie sich elegant mit der Welt. Das Hörsystem erhalten Sie in unserem Fachgeschäft in vier attraktiven zweifarbigen Farbmodellen – vereinbaren Sie gleich einen Termin zum Probe tragen!

Kein Kompromiss zwischen Design und Leistung
So vielfältig wie Ihr Leben – das elegante Phonak Slim. Es hat ein weltweit einzigartiges Design mit links und rechts optimal geformten Hörgeräten, die sich perfekt an die Kopfform anpassen. Zusätzlich zum modernen Design bietet es noch eine ganze Reihe von Vorteilen, wie die herausragende Klangqualität, das brillante Sprachverstehen und die personalisierte Störgeräuschunterdrückung. Außerdem können die Phonak Slim per Bluetooth® z. B. mit dem Smartphone oder dem Fernseher verbunden werden. Dank der erweiterten Bluetooth®-Fähigkeit können sie mühelos zwischen zwei gekoppelten Geräten wechseln und mehrere Bluetooth®-Verbindungen nutzen.

Tracking von Gesundheitsdaten
Bei Kopplung mit der myPhonak App können Sie mit Phonak Slim folgende Gesundheitsdaten erfassen: Schrittzahl, Aktivitätslevel, optionale Zielfestlegung und durchschnittliche Tragedauer in unterschiedlichen Hörumgebungen. Das elegante Design von Phonak Slim verleiht Ihnen Sicherheit, und der Schrittzähler verhilft Ihnen zu mehr Wohlbefinden.

Gestalten Sie Ihr individuelles Hörerlebnis
Mit den erweiterten Funktionen der myPhonak App und dem neuem Design ermöglicht es Ihnen ein nahtloses, individuell auf Sie zugeschnittenes Hörerlebnis. Die verbesserte Navigation macht die App noch intuitiver. Erstellen Sie individuelle Hörprogramme für unterschiedliche Umgebungen. Verbinden Sie sich mit Ihrem Hörakustiker, um sich unterstützen zu lassen – egal, wo Sie sind. Verschaffen Sie sich ein Bild über Ihre Aktivitätslevel und Tragedauer.

Wiederaufladbarkeit
Um Ihnen das Leben zu erleichtern, lassen sich die Phonak Slim Hörgeräte schnell aufladen und bieten eine lange Laufzeit.

Sie wollen die neuen Phonak Slim kostenlos und unverbindlich zur Probe tragen? Dann melden Sie sich bei uns.

Helfer Hörsysteme
www.helfer-hoersysteme.de

VERKLEBTE FASZIEN – URSACHE FÜR BEWEGUNGSEINSCHRÄNKUNGEN UND SCHMERZEN

Faszien, umgangssprachlich auch Bindegewebe, durchziehen den gesamten Körper, umhüllen und schützen dabei Muskelgewebe, Sehnen und Organe. Sie sorgen außerdem dafür, dass der Körper flexibel beweglich aber gleichzeitig stabil bleibt. Ohne dieses Netzwerk würde unser Körper einfach in sich zusammenfallen. Sie bestehen vor Allem aus Kollagenfasern, Bindegewebszellen und Wasser. Außerdem enthalten sie Lymphflüssigkeit, bilden Zellen für das Immunsystem und transportieren Nährstoffe. In der Regel spielen mehrere Faktoren eine Rolle, wenn es um verklebte Faszien geht.

Die individuelle Ernährung, das psychische Wohlbefinden und die eigenen Bewegungsmuster sind hierbei als hauptverantwortlich zu nennen. Sind beispielsweise Bewegungen im Alltag sehr einseitig und unausgewogen, verlieren die Faszien an wenig benutzten und damit nicht ausgelasteten Stellen ihre Leistungsfähigkeit. Sie werden starr und unnachgiebig und ihre eigentlich hochflexible Scherengitterstruktur weicht durch übermäßige Produktion von Bindegewebe dem klebstoffähnlichen Fibrin. Kommt dazu noch ein gewisses Level an Stress und innerer Unruhe sowie eine ungünstige Ernährung in Form vieler tierischer oder säurebildender Lebensmittel sind entsprechende Bewegungsschmerzen die Folge. Und diese können an sehr unterschiedlichen Stellen des Körpers auftreten. Je nachdem, wo die Faszien starr und verhärtet sind, muss der Körper an anderen Stellen wieder für Ausgleich sorgen.

Dies führt wiederum dazu, dass sich Muskeln und Gewebe in diesem Bereich extrem verspannt anfühlen und dies mitunter zu schlimmen Bewegungseinschränkungen führt. Die Lösung liegt auf der Hand. Regelmäßiges Training, welches die gesamte Muskultur und das Fasziengewebe beansprucht, beugt Beschwerden vor und ist auch angesagt um wenig beanspruchte Muskeln zu stärken und verklebte Faszien wieder flexibel zu machen. Dabei spielt auch das Dehnen eine ganz entscheidende Rolle bei der Erweiterung des vorher durch Schmerzen und Steifheit eingeschränkten Bewegungsradius. Mit Hilfe einer Faszienrolle zu Hause oder einem professionellen Infrarot-Rollenmassagegerät kann zusätzlich Druck auf das starre Gewebe ausgeübt werden.

Dies regt den Lymphfluss sowie die Durchblutung an, beschleunigt die Kollagenproduktion und sorgt für das Lösen faszialer Verklebungen. Mit regelmäßigem Ganzkörpertraining inklusive Dehnen und Massage gepaart mit einer gesunden pflanzenbetonten Ernährung sowie Achtsamkeit gegenüber Stress im Alltag dürften Bewegungsschmerzen dadurch schnell der Vergangenheit angehören. Bleiben Sie schön geschmeidig.

Ihr Carsten Hennig, Lehrer für Fitness,
Gesundheit und Sportrehabilitation

– Anzeige –

Optikersprechstunde mit Andrea Rost

Sportbrillen – Jede Sportart stellt andere Anforderungen an das Sehen mit einer Sportbrille

Je nachdem, ob Indoor oder Outdoor, ob Sonnenschein, oder Wind... Es gibt bei Sportbrillen viel Faktoren, die berücksichtigt werden müssen.

Wir beraten in unserer Sport-Lounge, welche Filtertönung in Farbe und Intensität die Richtige für Ihren Sport ist, probieren unter den verschiedensten Brillenmodellen und passen diese perfekt an.

Dank unserer namhaften Hersteller liefern wir perfekte Qualität und HD-Sehen ... damit Ihr Sport noch mehr Spaß macht!

Augenoptikermeisterin Andrea Rost
Optiker Rost
Badergraben 10, Wurzen
Tel: 03425 925852

BBSJ *online*

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Brandis und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.

DIE ZAHL DER NICHTSCHWIMMER STEIGT

Einfach mal wieder schwimmen gehen
In den vergangenen drei Jahren waren die öffentlichen Bäder teils über viele Monate geschlossen. In dieser Zeit fanden keine Schwimmkurse statt, so dass sich die Zahl der Nichtschwimmer unter den Schülerinnen und Schülern der Grundschulklassen nahezu verdoppelt hat. Aber auch viele Erwachsene haben sich weniger im Wasser bewegt, so dass auch die Schwimmfähigkeit der Bevölkerung insgesamt deutlich abgenommen hat.

Schwimmen kann Leben retten und macht Spaß
Neben Verkehrsunfällen zählt Ertrinken zur häufigsten Art tödlich verlaufender Unfälle im Kindesalter. Aber auch die hohe Zahl der „Beinahe-Ertrinkungsfälle" führt nicht selten zu schwerwiegenden gesundheitlichen Folgen. „Früh schwimmen zu lernen, gehört damit zum wichtigsten Schutz vor Unfällen im Wasser", erklärt Peter Harzheim vom Bundesverband Deutscher Schwimmmeister und empfiehlt, dass Kinder bereits im Vorschulalter damit beginnen sollten, schwimmen zu lernen.

In vielen Schwimmbädern werden spezielle Kinderschwimmkurse angeboten. Mit dem „Seepferdchen"-Abzeichen erhalten Kinder dort einen ersten Anreiz, sich intensiver mit dem Schwimmen zu beschäftigen. Als sichere Schwimmer gelten sie damit allerdings noch nicht. Erst nach einer erfolgreich bestandenen Prüfung des Deutschen Schwimmabzeichens in Bronze, Silber oder sogar Gold, steht einem sicheren Vergnügen im Schwimmbad nichts mehr im Wege. Je höher die Stufe des Schwimmabzeichens ist, umso sicherer können auch die verantwortlichen Aufsichtspersonen bzw. auch die Eltern sein, wenn sie ihre Kinder zum Vergnügen in die Bäder schicken. So kann der Spaß am und im Wasser problemlos genossen werden.

Schwimmhilfen bieten keine Sicherheit
Schwimmhilfen, wie Schwimmflügel, Schwimmbretter, Schwimmkissen oder Schwimmscheiben können zwar die ersten Schwimmversuche erleichtern, ausreichende Sicherheit bieten sie aber nicht und eine wirkliche Hilfe zum Schwimmenlernen sind sie auch nicht. In jedem Fall sollten sie aber gemäß den Sicherheitsanforderungen der europäischen Norm EN 13138 geprüft und entsprechend gekennzeichnet sein. „Luftmatratzen, Reifen oder aufblasbare Wassertiere sind dagegen keine Schwimmhilfen", warnt Peter Harzheim, Präsident des Bundesverbandes Deutscher Schwimmmeister. Sie seien Spielzeug, mit dem Kinder leicht abtreiben und in tiefes Wasser geraten können.

akz-o

Lerne schwimmen

Über dich hinauswachsen – sicher Schwimmen lernen!
Wenn man Menschen im Wasser beobachtet, die bereits sicher schwimmen können, sieht alles so einfach aus: Hinlegen, bewegen und los geht's! Die ersten Schwimmversuche sind leider meist viel schwieriger – doch mit der richtigen Unterstützung ist das schaffbar! Jeder kann sicher schwimmen lernen!

Du möchtest in einem Schwimmkurs Schwimmen lernen? Die DLRG bietet Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene an. Ganz egal wie alt du bist: Bei uns lernst du sicher Schwimmen!

pm, DLRG

VOLLE POWER MIT GUT VERSORGTEN MUSKELN

Regelmäßig eine Joggingrunde einplanen oder auf das Fahrrad steigen, sich im Park zu Yoga verabreden oder im Freibad ein paar Bahnen ziehen: In der warmen Jahreszeit treiben wir gerne im Freien Sport. Ideal für die Gesundheit wäre es, wenn wir uns zusätzlich ausgewogen ernähren würden. Das allerdings ist nicht so einfach. In vielen stark verarbeiteten Lebensmitteln sind zwar ausreichend Fette, Kohlenhydrate und Eiweiße enthalten, doch fehlt es an Mikronährstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen. Dabei benötigt der Körper vor allem bei sportlichen Aktivitäten unter anderem eine gute Versorgung mit Magnesium, denn er kann diesen Mineralstoff nicht selbst bilden.

Bei einer Magnesium-Unterversorgung können muskuläre Probleme auftreten

„Magnesium ist für eine funktionierende Muskelarbeit unverzichtbar. Obwohl das Mineral eines der wichtigsten für unseren Organismus ist und für etwa 600 Stoffwechselprozesse gebraucht wird, haben wir nur circa 25 Gramm davon in unserem Körper gespeichert – etwa die Hälfte davon in unseren Knochen. Sind wir mit Magnesium unterversorgt, kann es zu Muskelbeschwerden und Verspannungen kommen“, erklärt Stefanie Mollnhauer, Ärztin und Sportmedizinerin vom Institut pro formance in Lindau. Unter www.diasporal.com erfährt man mehr über das wertvolle Mineral. Bei Sportlern und Sportlerinnen ist der Bedarf besonders hoch, da der Organismus den Mineralstoff durch die vermehrte Muskelaktivität verbraucht und ihn unter anderem durch Schwitzen verliert. Je nach sportlicher Beanspruchung könne der tägliche Magnesiumbedarf um das Zwei- bis Dreifache höher liegen als der von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfohlene Schätzwert von 300-350 Milligramm pro Tag, so Sportmedizinerin Mollnhauer. Sie rät daher: „Körperlich Aktive und Sporttreibende sollten eine ausreichende Versorgung sicherstellen, etwa über die regelmäßige Zufuhr von hoch dosiertem Magnesium. So kann das Muskel-Mineral zur normalen Funktion der Muskulatur und des Energiestoffwechsels beitragen.“

Lebensmittel mit hohem Magnesiumanteil

Der Körper kann Magnesium nicht selbst herstellen, es muss über die Nahrung aufgenommen werden. Um eine Unterversorgung zu vermeiden, können zusätzlich Nahrungsergänzungen sinnvoll sein, wie zum Beispiel Magnesium Diasporal aus der Apotheke. Zudem sollten regelmäßig magnesiumreiche Lebensmittel in den Speiseplan integriert werden. Reich an dem Mineralstoff sind etwa Hülsenfrüchte, grünes Blattgemüse und Getreideprodukte wie Haferflocken. Besonders viel Magnesium liefern Kürbiskerne – mit rund 535 Milligramm pro 100 Gramm. Praktisch für Naschkatzen: Auch Marzipan enthält mit 120 Milligramm pro 100 Gramm viel Magnesium.

djd

Ambulanter Pflegedienst
HOLZHÄUSER

Wir pflegen mit Herz.

33 Jahre Ambulanter Pflegedienst Holzhäuser

Mit großer Freude möchte ich Ihnen verkünden, dass wir unser 33-jähriges Firmenjubiläum feiern! Dies ist ein Meilenstein, den wir stolz erreicht haben und der nur durch Ihre Unterstützung möglich wurde.

Anlässlich dieses besonderen Anlasses möchte ich meinen Mitarbeitern von Herzen danken. Sie geben jeden Tag ihr Bestes, auch wenn es mal nicht so einfach ist. Ihr Einsatz und Ihre Hingabe machen unseren Ambulanten Pflegedienst zu dem, was er heute ist. Ein ebenso großes Dankeschön geht an unsere geschätzten Patienten und Angehörige, die uns ihr Vertrauen schenken. Wir wissen, dass es nicht immer einfach ist, alles zu ermöglichen, aber wir setzen uns mit ganzer Kraft dafür ein, Ihnen die bestmögliche Pflege und Betreuung zukommen zu lassen. Ebenso möchte ich meine Dankbarkeit gegenüber unseren treuen Ärzten und Geschäftspartnern zum Ausdruck bringen. Die gute Zusammenarbeit mit Ihnen ermöglicht es uns, unsere Dienstleistungen kontinuierlich zu verbessern und auf Ihre Bedürfnisse einzugehen.

Wir freuen uns Ihnen einen Ausblick für das restliche Jahr geben zu können. Ab Juli werden uns zwei zusätzliche Hauswirtschaftskräfte zur Seite stehen. Sie werden Ihre festen Ansprechpartner sein und Ihnen helfen, den Alltag zu erleichtern und für mehr Komfort in Ihrem Zuhause zu sorgen. Und das ist noch nicht alles! Ab August steht uns eine weitere männliche Servicekraft zur Verfügung, um auch die kontinuierliche Pflege Ihrer Gärten zu gewährleisten. Wir möchten, dass Sie sich rundum wohlfühlen und Ihr Zuhause in vollen Zügen genießen können.

Nicht zu vergessen, unser tolles Patienten Sommerfest, das am 22.06. stattgefunden hat. Trotz der hohen Temperaturen haben wir gemeinsam eine Menge Spaß gehabt und wertvolle Erinnerungen geschaffen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die daran teilgenommen haben.

Wir sind stolz darauf, seit 33 Jahren ein verlässlicher Partner in der Pflege zu sein und Ihnen auch in Zukunft eine liebevolle und professionelle Betreuung bieten zu können. Ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen.

Ihr Ambulanter Pflegedienst Holzhäuser - Ihr Partner für eine umfassende und individuelle Pflege!
Simone Holzhäuser

www.pflegedienst-naunhof.de

EINBRUCHSCHUTZ MIT GLAS

Geprüftes Sicherheitsglas hält selbst roher Gewalt stand, ohne in unzählige Splitter zu zerbrechen. Foto: DJD/Uniglas

Sicherheitsglas bewährt sich mit seinen Eigenschaften auch im Inneren, beispielsweise rund um Balustraden und Treppengeländer. Foto: DJD/Uniglas

Spezialmaterialien für Fenster und Terrassentüren können Täter aufhalten

Über mehrere Jahre in Folge waren die Einbruchszahlen in Deutschland rückläufig. Experten geben Lockdowns, Homeoffice und die generell gestiegene Anwesenheitszeit in den eigenen vier Wänden als Gründe an. Doch inzwischen scheint sich der Trend wieder umzukehren. Auch wenn die offizielle Kriminalstatistik für das Jahr 2022 noch fehlt, melden viele Bundesländer alarmierende Zwischenwerte. So ist beispielsweise laut dem Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen die Zahl der registrierten Einbrüche und Einbruchsversuche von Januar bis Oktober vergangenen Jahres um rund 30 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum angestiegen. Auch Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Bayern berichten von einer vergleichbaren Entwicklung.

Sicherheitsglas für Fenster und Türen

Hauseigentümer sind gut beraten, sich des Risikos bewusst zu sein – und es den Einbrechern nicht zu leicht zu machen. Bei einer veralteten Technik etwa an Türen und Fenstern gelingt es erfahrenen Verbrechern oft, sich binnen Sekunden Zugang zu verschaffen. Sicherheitstechnik zielt darauf ab, das Eindringen zumindest zu erschweren. Denn je länger ein Ganove braucht, desto eher läuft er auch Gefahr, auf frischer Tat ertappt zu werden. Deshalb suchen viele Täter das Weite, wenn der Zugang nicht in wenigen Augenblicken gelingt. Zu einem Plus an Sicherheit kann neben speziellen Verriegelungen auch Sicherheitsglas beitragen. Es ist in seinen Eigenschaften beispielsweise mit der Windschutzscheibe eines Autos vergleichbar: „Bei Gewalteinwirkung reißt es zwar, aber zersplittert nicht. Somit benötigen Einbrecher schweres Werkzeug, viel Zeit und Geduld, um ins Haus zu gelangen. Viele Taten lasen sich auf diese Weise vereiteln“, erklärt Benjamin Schmidt von Uniglas.

Die richtige Widerstandsklasse wählen

In Büros, Einkaufszentren und anderen öffentlichen Gebäuden ist Sicherheitsglas schon lange üblich – auch als Schutz vor Vandalismus. Für das private Zuhause stehen verschiedene Ausführungen zur Wahl, ob in durchwurfhemmender oder durchbruchhemmender Qualität. Für Orientierung sorgt die sogenannte Widerstandsklasse, erklärt Schmidt weiter: „Je höher die Klasse, desto länger dauert es, die Scheibe zu durchschlagen.“ Bei üblichen Ein- und Mehrfamilienhäusern empfiehlt er Gläser der Klasse P4A, für alleinstehende, schwer einsehbare Villen mit erhöhtem Schutzbedarf die Klassen P5A oder P6B. Eine individuelle Beratung dazu bietet der örtliche Fachhandel, unter www.uniglas.de finden sich weitere Informationen. Verbundsicherheitsglas sorgt ebenso im Haus für mehr Sicherheit, zum Beispiel als bruchsicheres Treppengelände oder als Brüstung.

djd

STYLISH, WOHNLICH, INTELLIGENT

Die angesagtesten Küchentrends von Schwarz bis Smart
Spannende neue Gestaltungsideen und smarte Technologien – das sind die wichtigsten Zutaten für die Traumküchen der Saison. Die neuen Einrichtungstrends machen die Küche zum stylishen Treffpunkt und das Kochen zum entspannten Vergnügen mit der ganzen Familie oder mit guten Freunden. Marie Langheinrich, Küchenberaterin bei XXXLutz, stellt drei Trends vor, die 2023 Lust auf eine neue Kücheneinrichtung wecken.

Mondän in dunklen Tönen
Lange Zeit haben helle, pastellige Farben den Kochbereich dominiert. Doch jetzt erobert der Wohntrend zu Anthrazit, Schwarz oder Tiefblau auch die Küche. Die Wirkung ist elegant und geheimnisvoll. „Die Kombination dunkler Fronten mit helleren Arbeitsplatten aus Naturholz oder in angesagter Natursteinoptik verstärkt den edlen Effekt und verleiht dem Raum Leichtigkeit“, sagt Marie Langheinrich.

Industrial Style für die Urban-Loft-Küche
Der urbane Küchenstil mit grob gemaserten Hölzern, Betonoptik, unverputzten Ziegeln und Metallelementen passt nicht nur in großstädtische Loft-Wohnungen. „Er wirkt besonders ansprechend in großen, offenen Wohnküchen, die Platz für eine zentrale Kochinsel bieten“, erklärt Marie Langheinrich. Armaturen und Lampen in Schwarz, recycelte Dekorationsobjekte und Einrichtungsgegenstände in kantigen Formen ergänzen den angesagten Look perfekt. Wer mehr über die aktuellen Trends erfahren möchte, kann unter www.xxxlutz.de/c/kuechenwelt einen Beratungstermin direkt im Küchenstudio oder bei sich zu Hause vereinbaren.

Natürlich in Grün
In Sachen Farbe spielt die Natur in diesem Jahr eine wichtige Rolle. Die Hersteller haben grüne Fronten im Programm, deren Töne von heimischen Wäldern und Nadelbäumen oder mediterranen Olivenhainen inspiriert sind. „Harmonisch und ruhig wirkt pastelliges Grün in Kombination mit Holz“, sagt die Küchenberaterin. Mit Arbeitsplatten

in Schwarz oder Steinoptik setzen mutige kräftige Kontraste als Design-Statement.

Die Küche wird smart
Smarte Küchenhelfer sind passend zu jedem Küchenstil – und erleichtern den Kochalltag enorm. „Die Technik geht dabei weit über die Kaffeemaschine mit App-Fernstart hinaus“, weiß Marie Langheinrich. Der Kühlschrank beispielsweise kann zur digitalen Steuereinheit mit integriertem Flatscreen werden, der alle kompatiblen Elektrogeräte vernetzt und intelligent steuert. Kochfeld-Abzüge leiten den Dunst nach unten ab, sodass man auf Dunstabzugshauben verzichten und Platz gewinnen kann. Smarte Herde, Öfen oder Dampfgarer erleichtern die Küchenarbeit, eröffnen neue Experimentierfelder für spannende Rezeptideen und sorgen für sinkenden Energieverbrauch.

djd

FENSTER MORLOK
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17
Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Alte Treppe? Wieder schön und sicher!
Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung
Neue Stufen nach Maß
Nachher
Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain
Schautag
am 05. August 2023,
von 9.00 – 12.00 Uhr
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

MÖBEL GRIEGER SOMMER-RABATT
WILLKOMMEN IM Sommer SPARadies
17%[1] Sommer RABATT AUF ALLE NEUPLANUNGEN
30 JAHRE IN GERICHSHAIN 1993 Jubiläum
möbel grieger
kochen | wohnen | schlafen
MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG
Ringstraße 1 I Industriegebiet a.d. B 6 I
04827 Gerichshain I Tel. 03 42 92 - 6 83 28 I
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 14 Uhr
1) Nur auf Küchen-, Möbel- und Polster-Neubestellungen. Nicht gültig für Elektrogeräte, bereits getätigte Aufträge, Aktions- und Abverkaufsware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

MIT KÜHLEM KOPF DURCH DEN SOMMER

Tipps zur Nachrüstung und dem richtigen Betrieb einer Klimaanlage

So schön unbeschwerte Tage im Freibad oder ausgedehnte Grillpartys im Garten auch sind – in Innenräumen können hochsommerliche Temperaturen schnell zu einer Belastung werden. Egal ob im Wohnraum, im Schlafzimmer oder Homeoffice: Der Hitzestau kann das Wohlbefinden beeinträchtigen, zu Kopfschmerzen und Unkonzentriertheit führen oder einem buchstäblich den Schlaf rauben. In den kommenden Jahren werden die Sommer bekanntlich immer heißer und trockener, wodurch hitzebedingte Herausforderungen entstehen.

Energieeffiziente Klimageräte im Test

Foto: DJD/www.daikin.de/ LA MOVIDA

Um dennoch angenehme und gesunde Bedingungen in Innenräumen sicherzustellen, spielen Klimaanlagen auch hierzulande im Alltag eine zunehmende Rolle. Allerdings gelten die Geräte bei vielen noch als regelrechte „Stromfresser“ -– zu Unrecht, wie aktuelle Tests zeigen. Die Technik hat sich laufend weiterentwickelt, sogenannte Split-Klimageräte mit jeweils einer oder mehreren Inneneinheiten und einer Außeneinheit erzielen heute sehr gute Effizienzwerte von bis zu A+++ im Heiz- und Kühlmodus. Die Stiftung Warentest zum Beispiel hat sechs verschiedene Split-Klimageräte mit einer Kühlleistung von rund 2,5 kW auf Herz und Nieren geprüft und mit „Emura 3“ sowie „Perfera“ gleich zwei Wandgeräte des Herstellers Daikin zu Testsiegern (Zeitschrift „test“, Ausgabe 5/2023) gekürt. Im Mittelpunkt standen die Aspekte Umwelteigenschaften, Kühlen, Handhabung und Sicherheit. In der Kategorie Energieeffizienz etwa schafften nur diese beiden Geräte die Bestnote „sehr gut“.

Kühlung, Heizung und Luftreinigung nach Bedarf

Die Nachrüstung von Klimageräten ist fast überall einfach und schnell möglich. Als Allrounder schaffen sie angenehm klimatisierte Räume in der heißen Jahreszeit und dienen bei Bedarf ebenso zum Heizen. Gerade in den Übergangsmonaten kann die Heizfunktion dazu beitragen, dass die Zentralheizung länger ausgeschaltet bleibt – das senkt Kosten und Verbrauch. Filtertechnik sorgt darüber hinaus für eine Reinigung der Raumluft und hilft somit nicht nur Allergikern. Wichtig ist die korrekte Handhabung: So sollte der Unterschied zwischen Außen- und Innentemperatur nicht mehr als sechs Grad betragen, da sonst Erkältungsgefahr besteht. Bei 32 Grad unter freiem Himmel beträgt die empfehlenswerte Einstellung fürs Zuhause also 26 Grad. Wichtig ist es zudem, den Luftaustritt nicht direkt auf Personen zu richten. Unter www.daikin.de etwa finden sich viele weitere Tipps. Wenn diese beachtet werden, kann dank der Klimatisierung der menschliche Organismus regenerieren und sich nach einem heißen Sommertag schneller erholen.

djd

Ruppert GmbH & Co. KG
CONTAINERDIENST
NATURSTEIN
Albert-Kuntz-Straße 26
04824 Beucha
E-Mail beucha@ruppert-kg.de
Tel. +49 (0) 34 292 / 867 3
Fax +49 (0) 34 292 / 867 55
www.ruppert-kg.de

GBW Gerichshainer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH
Leipziger Str. 32 Tel: 034292 – 860266
04827 Gerichshain Mail: info@gbw-gerichshain.de
Ihr regionaler Immobilienverwalter für Wohnungseigentumsgemeinschaften, Sondereigentum und Mietshäuser

Dachdeckerei Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis
Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerarbeiten
Zimmererarbeiten
Kleincontainerdienst
Tel.: 034292 209813 • Fax: 034292 209720
Funk: 0152 31052311 • Mail: ddm.loerner@web.de

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.
- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel
Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

KLIMAHELDIN ROSE

Rosen lieben die Sonne und belohnen Gartenfreunde mit üppiger Blüte.
Foto: DJD/www.rosen-tantau.com/Stefan Schulze

Rosen mit festen und ledrigen Blütenblättern sind besonders gut hitzegeeignet.
Foto: DJD/www.rosen-tantau.com/Stefan Schulze

Herrliche Blütenpracht auch in trockenen Sommern
Rosen sind gut angepasst an höhere Temperaturen und längere Trockenphasen. An sonnigen Standorten blühen sie besonders üppig und können sich dank ihrer tiefen Wurzeln auch dann noch ausreichend mit Wasser versorgen, wenn die Erde an der Oberfläche bereits ausgetrocknet ist. Zudem sind sie nachhaltig – Rosenstöcke haben bei entsprechender Pflege ein langes Leben, sodass man nicht alle paar Jahre neue Gewächse kaufen und einsetzen muss. Bei der Auswahl und Pflege von Rosen an sehr sonnigen und trockenen Standorten gibt es dennoch ein paar Dinge zu beachten, sagt Susanne Rattay von Rosen Tantau.

Hitzefeste Rosensorten für sonnige, trockene Lagen
Auch wenn fast alle Rosen Sonnenanbeter sind, so gibt es dennoch Sorten, die besonders hitzestabil sind. Den Unterschied machen die Blütenblätter, erklärt Susanne Rattay: Je fester und ledriger sie sind, desto geringer fällt der Wasserverlust durch Verdunstung aus. Sorten wie etwa die Strauchrose Artemis mit milchweißen Blumen oder die zart apricotfarbene Matthias Claudius sind nicht nur für sommerliche Hitze, sondern auch für Starkregen gut gewappnet. Für viele Kletterrosen muss man ebenfalls keinen Sonnenschirm aufspannen, wenn die Temperaturen nach oben klettern. Stellvertretend für die Mini-Climber-Sorten nennt Frau Rattay hier die hitzeresistente Starlet Rose Eva. Wer ein Faible für naturhafte, einfach oder halb gefüllte Blüten hat, wird bei vielen Kleinstrauchrosen fündig, welche üppige Blühpracht mit einem tollen Farbenspiel verbinden. Unter www.rosen-tantau.com gibt es viele weitere Inspirationen, Pflanzensteckbriefe und Pflegetipps.

Häufiges Wässern nur in den ersten Jahren
Beim Pflanzen und in den ersten zwei Jahren benötigen neu eingesetzte Rosenstöcke noch etwas mehr Aufmerksamkeit. Rosen lieben durchlässigen Boden, in dem es nicht zu Staunässe kommen kann. Erde und Pflanzloch sollten entsprechend vorbereitet werden. In Trockenphasen sollte in den ersten beiden Jahren darauf geachtet werden, dass das Erdreich nicht austrocknet, da die Wurzeln noch nicht tief genug reichen. Der Boden sollte gleichmäßig feucht, aber nicht zu nass gehalten werden. Ein Benetzen der Blätter ist nach Möglichkeit zu vermeiden, damit es nicht zu Pilzerkrankungen kommt. Wenn die Rosen nach etwa zwei Jahren gut eingewachsen sind, erschließen ihre Wurzeln Bodenzonen, die noch Wasser führen können, wenn die Oberfläche bereits trocken ist. Jetzt reicht es aus, nur bei extremer Dürre in einem Zwei- oder Dreiwochentakt durchdringend zu wässern. djd

URNENBEGRÄBNIS IM WALD: DAS MUSS MAN ZU DEN KOSTEN WISSEN

Wie teuer eine Bestattung wird, hängt von vielen Faktoren ab
Die Bestattung einer geliebten Person ist eine höchst individuelle Sache – auch was die Kosten betrifft. Bei einer Aeternitas-Umfrage gaben beispielsweise 34 Prozent der Befragten in Deutschland an, dass sie für die letzte Ruhe des Verstorbenen zwischen 2.000 und 4.000 Euro ausgeben würden. Ein Prozent der Befragten war hingegen bereit, mehr als 10.000 Euro zu bezahlen. Was eine Beerdigung genau kostet, hängt von vielen Faktoren ab. Ein Überblick über mögliche Posten am Beispiel Waldbestattung.

In einem Friedhofswald kann man einen Platz unter einem Baum oder einen ganzen Baum für die Familie kaufen. Foto: DJD/Friedwald

Bestatter und Grabkosten
Ohne Bestattungsunternehmen gibt es in Deutschland keine Beerdigung. Der Bestatter übernimmt unter anderem die Abholung des Verstorbenen, Versorgung und Bettung im Sarg, Überführung zum Krematorium und dann zur letzten Ruhestätte. Die Kosten sind direkt beim ausgewählten Anbieter zu erfragen. Für Urnenbeisetzungen, inzwischen die häufigste Form der Bestattung, ist die Kremierung Voraussetzung. Dessen Kosten werden oft über das gewählte Bestattungshaus abgerechnet. Wie hoch die Ausgaben für ein Urnengrab an sich ausfallen, hängt ebenfalls vom Individualfall ab.

Beim Anbieter FriedWald beispielsweise kauft man entweder Grabrechte für eine Einzelruhestätte, das ist der Platz für die Urne unter einem selbst ausgesuchten Baum; oder alternativ für einen ganzen Baum, unter dem mehrere Familienmitglieder oder Freunde beerdigt werden können. Unter www.friedwald.de finden Interessierte eine konkrete Kostenaufstellung. Die Grabrechte für einen einzelnen Platz kann man ab 590 Euro erwerben, die für einen Baum ab 2.890 Euro. In beiden Fällen ist im Preis das Nutzungsrecht, der Eintrag im Baumregister sowie eine Urkunde als Grabnachweis enthalten. Die Beisetzungskosten in Bestattungswäldern von FriedWald betragen aktuell 450 Euro.

Zusätzliche Ausgaben
Weitere Kosten entstehen für die Trauerfeier, Todesanzeigen in der Zeitung und die Trauerkarten, die an Verwandte und Bekannte verschickt werden. Als letztes sollte man sich über die späteren Kosten für die Grabpflege informieren. Bei einer Baumbestattung in einem Friedhofswald entfällt die klassische Grabdekoration, anders als auf einem kirchlichen oder städtischen Friedhof, komplett. Im Frühling und Sommer zieren dichtes grünes Blätterwerk, samtiges Moos und zarte Wildblumen das Grab.

Im Herbst hingegen ist es raschelndes, buntes Laub und im Winter die Schneedecke. Die Bäume jedoch können mit einer Namenstafel zum Andenken versehen werden. Hierfür fallen zwischen 30 und 125 Euro an.

djd

Nachdem wir uns für immer von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Gerda Keßler geb. Mank

** 23.05.1932 † 15.06.2023*

verabschiedet haben, danken wir allen ganz herzlich, die ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben. Unser besonderer Dank gilt dem Praxisteam Dr. Fischer, Seniorenhotel Nischwitz, Bestattungsservice Knöfel, Iris Blumeneck sowie dem Schlosscafé Brandis.

In stiller Trauer
Tochter Monika und Michael
Schwiegertochter Sigrid
Deine Enkel Jens, Nico und Anja mit Familien
Deine Schwestern Helga und Erika mit Familien

Foto: Adobe Stock

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
eine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.

Wir nehmen Abschied von

HILDEGARD SCHERZER
geb. Scholz
früher wohnhaft in Beucha

**21.April 1929 in Bresslau*
† 29. Juli 2023 im Pflegeheim Taubenheim

In Gedenken ihre Verwandten

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

Bestattungsservice Knöfel
Leipziger Straße 3, 04827 Machern
Tel. 034292 78936 (jederzeit)

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Raumzauber Sinnwelt
Naunhof, Ladestraße 5
Tel. 034293 484284

Annahmestelle für Traueranzeigen

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:
DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 0173 6547002 | tina.neumann@druckhaus-borna.de
Denn mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

MÖLLER Bestattungsdienst

04821 **Brandis** • Hauptstraße 28
☎ **03 42 92 / 68 22 7** jederzeit
FriedWald Beisetzungen • Jenseitskontakte

SILBER SPONSOR

www. Raumzauber-Sinnwelt.de

Floristik * Hochzeit * Trauer
Präsente * Geschenkideen
Dekorationen * Wohnaccessoires
Schokolade * Wein * Kaffee * Tee

Naunhof * Ladestraße 5 * Fon: 03 42 93 / 48 42 84
Engelsdorf * Hugo-Aurig-Str. 7 * Fon: 03 41 / 30 81 00 89
www.raumzauber-sinnwelt.de *

KNÖFEL Bestattungsservice

Poststraße 14b • Hausbesuchdienst
04821 Brandis www.bestattungen-knoefel.de
Tel: 034292-78936 / 24h
• ALLE BESTATTUNGSARTEN •
LANDESINNUNG DER BESTATTER SACHSEN
FriedWald Die Bestattung in der Natur

BESTATTUNGSHAUS hänsel
...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

034292/86879
Rufbereitschaft Tag & Nacht

Mathildenstraße 24
04821 Brandis

www. bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.

UNSER STANDORT SEIT 01.11.2021

WIR KÜMMERN UNS UM IHREN SCHROTT

BRANDIS/LEIPZIG

Wohin mit Buntmetall- und Stahlschrott?
Wohin mit Altpapier?
Zum Standort von Hofmann Metall in der
Gebrüder-Helfmann-Straße 1a in 04824 Brandis.
Wir sind Experten in nachhaltiger Ressourcen-Rückgewinnung.

Öffnungszeiten:

MO | MI | FR	07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:00 Uhr
DI | DO	09:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 18:00 Uhr
SA	jeden 1. und 3. Samstag im Monat geöffnet 08:00 - 12:00 Uhr

hofmann-metall.de
@ brandis@hofmann-metall.de
034292 / 28 60 06

HOFMANN METALL GmbH
Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe